



Ämtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at
Ausgabe 48, April 2021
www.stadt-melk.at



Baubeginn für Portal zur Wachau

Am Hafenspitz entsteht mit dem neuen Schifffahrtszentrum ein Naherholungsgebiet für Einheimische und Gäste.
Seiten 4 und 5

Mit 0800 22 23 22 zum Sammeltaxi

Das „AST Melk“ ersetzt das bisherige Ärzttaxi. Es wurden 54 Sammelstellen im Gemeindegebiet Melk eingerichtet.
Seiten 6 und 7

Weierbach wird hochwassersicher

Drei Retentionsflächen bei Rosenfeld, Pöverding und Schratzenbruck sollen das Stadtgebiet von Melk sichern.
Seite 8

4.900 Impfungen in der Impfstraße

Nach dem erfolgreichen Start durch die Stadtgemeinde Melk führt das Land Niederösterreich die Impfstraße in der Tennishalle weiter.
Seiten 30 und 31

BÜRGERBETEILIGUNGSMODELL

Dächer liefern Sonnenstrom

Stadt Melk plant Photovoltaik-Anlagen auf öffentlichen Gebäuden.



Am Feuerwehrhaus in Melk, am Wirtschaftshof und bei den Brunnen in der Kolomaniauw bzw. in Spielberg sollen Photovoltaik-Anlagen die Notstromversorgung garantieren. Foto: Franz Gleiß

Die Stadt Melk gibt als Bezirkshauptstadt beim Klimaschutz die Richtung vor: Ab Mai wird das Sonnenkraftwerk Melk umgesetzt – Melk erzeugt seinen Öko-Strom selbst.

Im ersten Schritt werden auf Dächern und Freiflächen auf öffentlichen Gebäuden Photovoltaik-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 180 kWp installiert. Umgesetzt wird das Projekt in Kooperation mit der Energie- und Umweltagentur des Landes NÖ. Das Besondere

daran ist die Beteiligung der Bürger.

Melk nimmt hier eine Vorreiterrolle für Energiegemeinschaften ein. Diese ermöglichen in Zukunft sowohl die Produktion als auch den Verbrauch von sauberem und nachhaltigem Strom im Ort: Der nicht verbrauchte Strom wird nicht ins überregionale Netz eingespeist, sondern mit Nachbarn geteilt.

Ermöglicht werden diese Energiegemeinschaften durch

das für den Sommer 2021 geplante „Erneuerbaren Ausbau Gesetz“.

Geplant sind in Melk außerdem Plus-Energie-Areale in Stadtentwicklungsgebieten. Diese Areale sollen über einen festgelegten Bilanzierungszeitraum mehr Energie produzieren als sie verbrauchen.

Informationen zum Sonnenkraftwerk Melk und zum Bürgerbeteiligungsmodell unter www.sonnenkraftwerk-melk.at

Großartige Leistungen!



Liebe Melkerinnen & Melker, liebe Leserinnen & Leser!

Viele Projekte stehen an – wie zum Beispiel unser „Herzensprojekt“ Melker Hafenspitz – Schiffahrtszentrum Neu. Damit bekommt Melk nicht nur ein neues Eingangstor auf Seiten der Donau, es wird zudem ein Naherholungsgebiet entstehen, das ein Treffpunkt für alle sein soll.

Was mich zudem besonders freut, ist der Fortschritt, den wir in unserer Impfstraße erzielen. Ich habe mich sehr dafür eingesetzt, dass wir als eine der ersten Gemeinden in Niederösterreich impfen können. Rund 700 Personen erhalten an jedem Impftag ihre Corona-Schutzimpfung in Melk. Mit der Einführung des neuen Standortes in der Tennishalle können es noch mehr werden. Es ist großartig mitanzusehen, mit wie viel Freude all die freiwilligen Helferinnen und Helfer hier ans Werk gehen, und auch, welche positive Emotionen bei den Geimpften zu spüren sind. Mit unserer Impfstraße wollen wir aktiv dazu beitragen, in absehbarer Zeit wieder Normalität in unser Leben zu bringen. Und das ist derzeit eines unserer vorrangigen Ziele.

Ihr Bürgermeister
Patrick Strobl



Eine neue Tourismuskampagne soll Lust auf einen Besuch in der Stadt Melk machen. Bereits im Frühling soll eine große Social Media-Kampagne starten. Foto: Franz Gleiß

TOURISMUS

Werbekampagne soll Gäste aus Österreich ansprechen

Aufgrund der nach wie vor geltenden internationalen Reisebeschränkungen setzt die Stadtgemeinde Melk für den Sommer 2021 auf Besucher aus dem Inland.

Bereits im Vorjahr hat die Stadtgemeinde Melk im Frühjahr eine Tourismuskampagne gestartet. „Die Reaktionen waren sehr gut, daher werden wir

heuer wieder in die Werbung investieren“, weiß Stadträtin Ute Reisinger.

Unter anderem wird zurzeit an speziellen Angeboten im Bereich von Freizeit und Kultur gefeilt. Die Informationen dazu sollen über eine eigens ins Leben gerufene Social Media-Kampagne veröffentlicht werden. „Wir wollen ziel-

gruppengerecht online und in Printmedien die Vorzüge der Stadt Melk bewerben“, so Sigrid Brandl vom Bereich Marketing der Stadtgemeinde.

Insgesamt 30.000 Euro Budget hat der Stadtrat für die Kampagne zur Verfügung gestellt. Ende Mai sollen die Details der Kampagne präsentiert werden.

MELKER LÖWENPOST

Infos jetzt in 45 Gemeinden

Mit einem neuen und noch größeren Verteilgebiet für die Melker Löwenpost unterstützt die Stadtgemeinde Melk den Neustart nach den pandemiebedingten Einschränkungen.

31.000 Haushalte in 45 Gemeinden in den drei Bezirken Melk, St. Pölten-Land und Krems-Land erhalten ab sofort Informationen aus der

Stadtgemeinde Melk über die Gemeindezeitung „Melker Löwenpost“.

Insgesamt sechs Mal pro Jahr präsentiert sich die Bezirkshauptstadt darin als wichtiger Wirtschaftsstandort in der Region, als Kulturhauptstadt im Magazin „Kultur Raum Melk“, als perfektes Reiseziel, als Standort für Corona-

Teststraßen oder ein Corona-Impfzentrum.

Mit jeder Impfung rückt auch die gewohnte Normalität ein Stück näher – mit Kulturangeboten, Veranstaltungen und einer einladenden Gastronomie. Darüber wird die Melker Löwenpost rasch und umfassend informieren!

www.stadt-melk.at/löwenpost

LÖWENPOST-BEILAGE

Hiesberg-Gemeinden präsentieren Magazin

Die Gemeinden Melk, Zelking-Matzleinsdorf, St. Leonhard am Forst, Schollach und die Schallaburg stellen mit ihrem Magazin „HiesbergBlicke“ das Naherholungsgebiet Hiesberg vor – das Magazin liegt dieser Ausgabe der Melker Löwenpost bei.

Still, schön und ein wenig mystisch – so präsentiert sich der Hiesberg südlich der Stadt Melk. Nur einen Steinwurf von der Autobahn A1 entfernt, bietet sich hier eine eindrucksvolle und vielfach unentdeckte Wander- und Naturarena.

Am besten lässt sich der Hiesberg rund um die Orte St. Leonhard am Forst, Zelking-Matzleinsdorf, Melk und Schollach zu Fuß erkunden. Eine neue Wanderkarte und sieben neu markierte Rundwe-

ge machen so richtig Lust auf Entdeckungen zwischen dem 558 Meter hohen Naturwald und dem idyllischen Melktal.

Mehr Informationen über die vielen versteckten Hiesberg-Schätze und historischen Kleinode bietet das neu aufgelegte Hiesberg-Büchlein „Da Hiasberg“ des pensionierten Hauptschullehrers Franz Handl aus St. Leonhard am Forst.

Die Hiesberg-Wanderkarte und das Magazin „Hiesberg Blicke“ gibt es kostenlos bei Mostviertel Tourismus unter 07482-20444.

Das Hiesberg-Büchlein gibt es um sieben Euro bei den Hiesberg-Gemeinden und im Shop der Schallaburg.

www.mostviertel.at



Das Magazin „HiesbergBlicke“ bietet eindrucksvolle Einblicke in die Landschaft des Hiesbergs. Foto: diewerbetrommel.at/Plener



Mit einem Inserat in der **Melker Löwenpost** erreichen Sie **31.000 Haushalte** in **45 Gemeinden** in den **Bezirken Melk, St. Pölten-Land und Krems-Land**

- Aggsbach-Markt • Artstetten-Pöbring • Bischofstetten • Blindenmarkt • Dorfstetten • Dunkelsteinerwald • Emmersdorf • Erlauf • Golling • Hafnerbach • Haunoldstein • Hofamt Priel • Hürm • Kilb • Kirnberg • Klein-Pöchlarn • Krummnußbaum • Leiben • Loosdorf • Mank • Marbach • Maria Laach • Maria Taferl • Melk • Münichreith-Laimbach • Neumarkt • Nöchling • Persenbeug • Pöchlarn • Pöggstall • Raxendorf • Rossatz-Arnsdorf • Ruprechtshofen • Schollach • Schönbühel-Aggsbach • Spitz • St. Leonhard am Forst • St. Martin-Karlsbach • St. Oswald • Texingtal • Weißenkirchen • Weiten • Ybbs • Yspertal • Zelking-Matzleinsdorf



Ihr Ansprechpartner: Franz Gleiß
 +43-676-7307447 • loewenpost@stadt-melk.at
www.stadt-melk.at/loewenpost

SCHIFFFAHRTSZENTRUM NEU

Ein neues Portal zur Wachau

Um fünf Millionen Euro entsteht am Hafenspitz auf der Donauinsel bis zum April 2022 ein neues Schifffahrtszentrum.

Die Zahlen aus dem Jahr 2019 sprechen für sich: 450.000 Gäste kamen mit dem Schiff nach Melk – 2.500 Kabinenschiffe legten an. Ab dem Jahr 2022 werden Schiffsgäste einen neuen Zugang zur Stadt Melk vorfinden. Für Kabinenschiffe wird eine neue Anlegestelle im Altarm errichtet – mit direktem Blick aufs Stift Melk.

Die Anlegestelle für die Linienschifffahrt wird hingegen vom Altarm auf den Donaustrom verlegt. Die Tickets gibt es dann unmittelbar vor den Anlegestellen im renovierten Ticketingbüro. Vor dem Gebäude werden am Gelände des ehemaligen Campingplatzes Parkplätze für Pkw, Busse und Fahrräder mit entsprechenden E-Tankstellen errichtet.

Der Campingplatz wird be-

reits jetzt an seinen neuen Standort direkt neben der Rollfährstraße übersiedelt. Ab 17. Mai wird der neue Standort in Vollbetrieb gehen.

Das neue Schifffahrtszentrum wird ein Naherholungsgebiet für die Melker mit einem Spielplatz und einem Treppelweg mit Radweg entlang der Donau.

Ein österreichweit einzigartiger Meilenstein wird beim Umweltschutz gesetzt: Alle Anlegestellen erhalten moderne Entsorgungsanlagen mit Zählwerken und Landstromanschlüssen.

Das Laufenlassen der Schiffsdiesel für die Stromversorgung an Bord gehört dann der Vergangenheit an.

„Hier entsteht ein Naherholungsgebiet für Einheimische und Gäste.“

Wolfgang Kaufmann,
Vizebürgermeister

Der Bauzeitplan

Der Bauzeitplan

Die Bodenuntersuchungen sind bereits abgeschlossen. Im Mai beginnt der Bodenaustausch am Gelände. Bis zu 1,40 Meter wird das zum Teil an-



Präsentierten die Pläne für das Schifffahrtszentrum: Bürgermeister Patrick Strobl (v. l.), Landesrat Jochen Danninger und Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann. Foto: Franz Gleiß

geschwemmte Material abgetragen und bis zum Juli durch neue Erde ersetzt. In die neue Schicht werden alle Einbauten von Kanal und Wasser verlegt.

Ende September startet die Bauphase II mit den Arbeiten am Treppelweg, am Ticketinggebäude, am Vorplatz mit den neuen Wegen und Parkplätzen. Bis zum Saisonstart im April 2022 sollten diese Arbeiten fertig sein.

KOSTEN

Die Gesamtkosten von 5 Mio. € finanzieren das Land Niederösterreich (2,5 Mio. €), die Stadt Melk (2 Mio. €), Via Donau (Sanierung & Erweiterung Treppelweg), Brandner Schifffahrt (Sanierung Ticketinggebäude), DDSG und die Donaustationen GmbH.

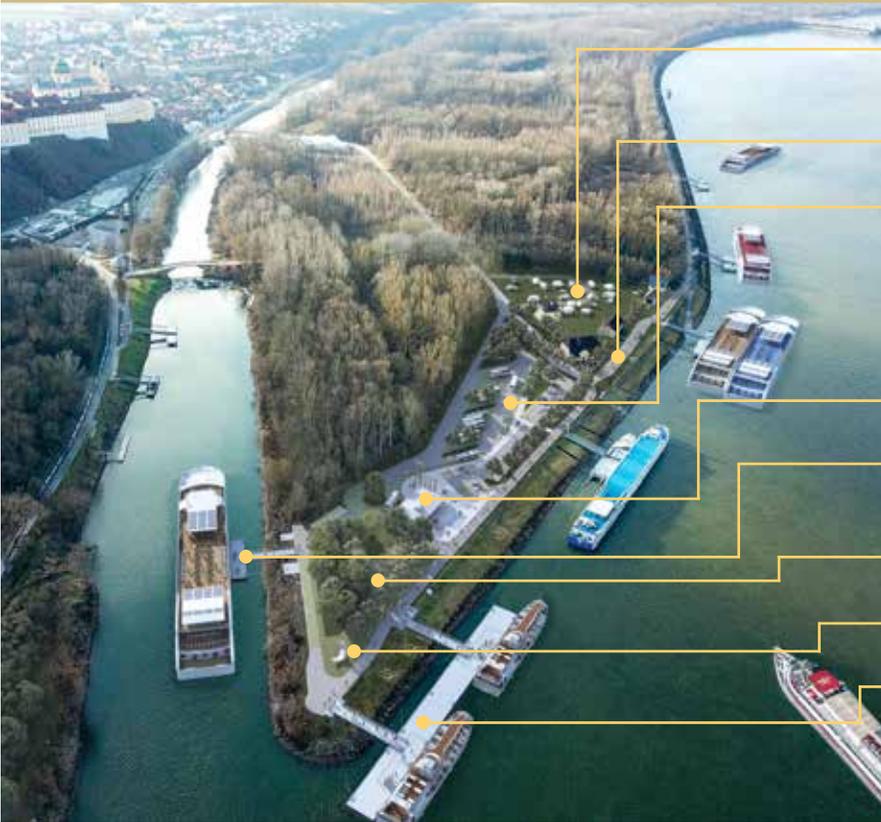


Der Baumbestand am Hafenspitz wurde zum Teil abgeholzt. Es waren bereits zu viele gebietsfremde Baumarten im Auwald vorhanden. Neu gepflanzt werden typische Auwald-Holzsorten wie Stieleiche, Flatterulme und Spitzahorn.



Südlich vom Fährhaus entsteht derzeit der neue Campingplatz. Der bestehende Campingplatz bleibt bis 16. Mai geöffnet – in der Folge entsteht auf dem Gelände der neue Parkplatz für das Schifffahrtszentrum. Fotos: Franz Gleiß

SCHIFFFAHRTSZENTRUM MELK



Campingplatz. Ab 17. Mai geht der neue Campingplatz an der Rollfährstraße in Betrieb.

Treppelweg. Der Weg wird saniert bzw. erneuert.

Parkplatz mit über 100 Stellplätzen für Busse, Pkw und Motorräder, einer großen Zahl an Fahrradabstellplätzen sowie Behindertenparkplätzen und Elektrotankstellen für Pkw und Fahrräder. Pkw erhalten eine eigene Einfahrtsstraße.

Ticketinggebäude. Das Gebäude wird saniert.

Neue Anlegestelle für Kabinenschiffahrt im Altarm mit Stiftsblick.

Spielplatz

„Kunst im öffentlichen Raum“ am Hafenspitz.

Neues Doppelponton. Die Linienschiffahrt bekommt eine neue Anlegestelle auf der Donau.

Grafik: ZOOM visual project GmbH

„Wir sind Köpfe des Jahres!“

Im Rahmen der „Köpfe des Jahres“-Aktion der „Kleinen Zeitung“ wurden die Bioenergie-Gesellschafter Jakob, Hans-Stefan, Andreas und Thomas Edler im November 2020 für die **weststeirischen Köpfe des Jahres in der Kategorie Wirtschaft und Forschung** nominiert.

Im Februar 2021 stand fest: Stellvertretend für das gesamte Team der Bioenergie sind die Edler-Brüder Köpfe des Jahres.

„Über die Nominierung waren wir vier Brüder sehr stolz. **Und wir sind froh, die Innovationen, die von uns und unseren Mitarbeitern tagtäglich passieren, auch an die Öffentlichkeit tragen zu können**“, sagt Geschäftsführer Jakob Edler.

Zuverlässiger Partner seit 2003

Die Bioenergie Köflach GmbH betreibt seit 2003 das Biomasse-Heizkraftwerk in Melk. Mit knapp 20.000 MWh Wärmeabnahme pro Jahr gehört Melk zu den größten Nahwärmenetzen der weststeirischen Energiespezialisten.



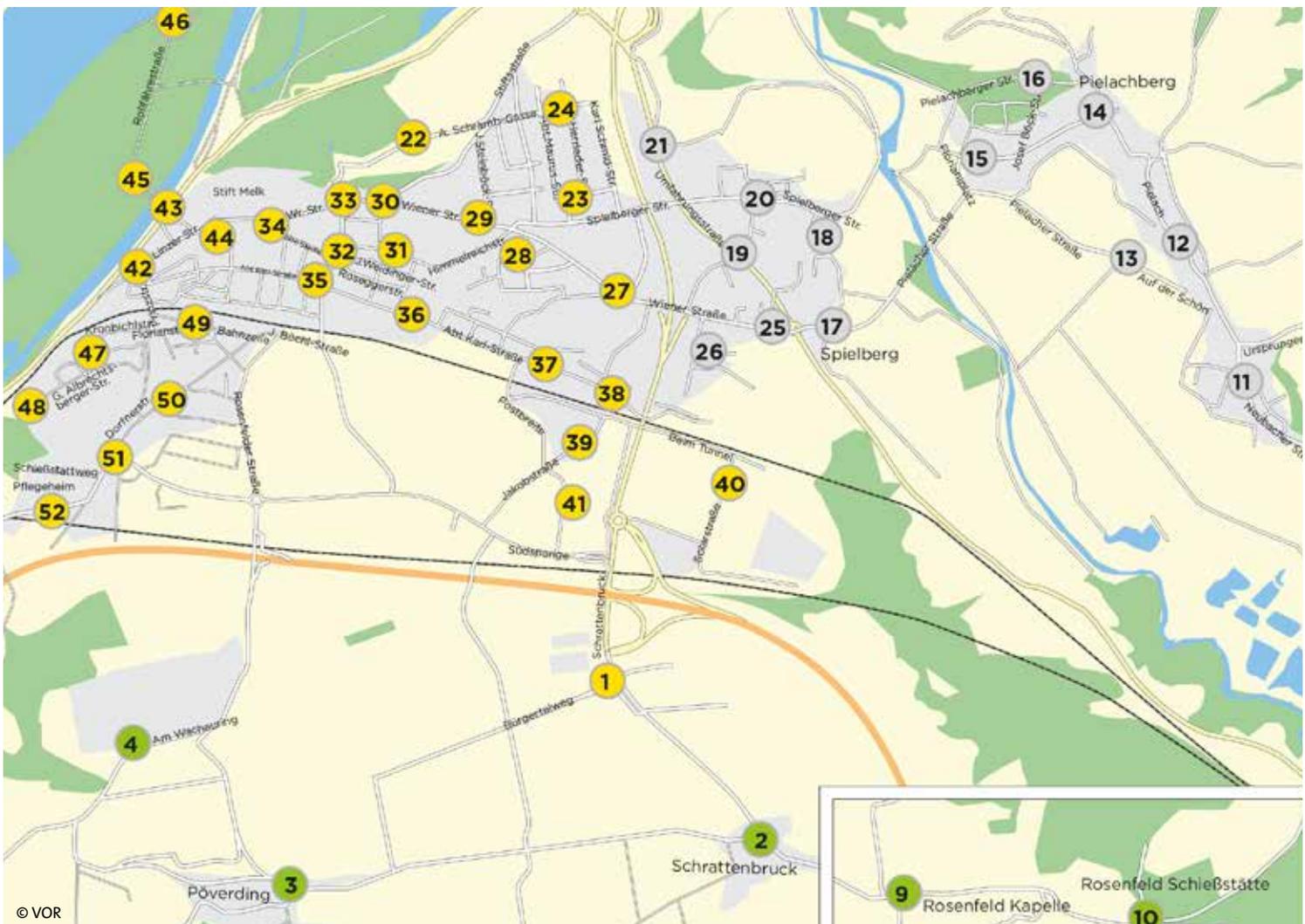
Urkundenverleihung in Köflach: Thomas Edler, Jakob Edler und Andreas Edler (v.li.)

Anrufsammeltaxi Sammelstellen

- | | | | |
|---|--|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 Bürgertalweg 2 Schratzenbruck 3 Pöverding (B) 4 Wachauring 5 Kollapriel 6 Großpriel 4 7 Großpriel 31 8 Klauspriel 9 Rosenfeld Kapelle 10 Rosenfeld Schießstätte 11 Pielach Bachgasse (B) 12 Pielach 24 | <ul style="list-style-type: none"> 13 Pielach Fa. Gugler 14 Pielachberg Dorfstraße (B) 15 Pielachberg Florianiplatz (B) 16 Pielachberg Josef Böck-Str. 17 Spielberg Niobau (B) 18 Spielberg Glockenturm 19 Spielberg Alter Mühlenweg / ÖAMTC (B) 20 Spielberg Spielberger Straße / Alter Mühlenweg 21 Spielberg Hagebau Schubert 22 Stift Melk | <ul style="list-style-type: none"> 23 Siegfried Ludwig-Straße 24 Anselm Schramb-Gasse 25 Spielberg / Fichtengasse (B) 26 Spielberg Hotel Wachau 27 Wachaubad / GBZ Melk (B) 28 Raiffeisenstraße 29 Johann Steinböck-Straße (B) 30 Friedhof 31 Landesklinikum 32 Jakob Prandtauer-Straße (B) 33 Cafe Teufner 34 Fußgängerzone | <ul style="list-style-type: none"> 35 Bezirkshauptmannschaft 36 Mittelschule (B) 37 Autohaus Senker 38 Bäckerei Teufner 39 Jakobstraße 40 Fa. Gottwald 41 Stadion 42 Prinzlstraße (B) 43 Kremser Straße (B) 44 Kirchenplatz 45 Wachauarena 46 Fährhaus / Campingplatz 47 Evangelische Kirche 48 J. G. Albrechtsberger-Straße 49 Bahnhof Süd 50 Munggenaststraße 51 Schießstatt (B) 52 Pflegeheim 53 Winden 54 Neuwinden bei Melk (B) |
|---|--|--|--|



☎ 0800 22 23 22



NEUES MOBILITÄTSANGEBOT UNTER ☎ 0800 22 23 22

Per Anruf zum Sammeltaxi

Das von Stadtgemeinde Melk, Land Niederösterreich, NÖ Regional und VOR (Verkehrsverbund Ostregion) gestartete Anrufsammeltaxi „AST Melk“ ersetzt das bisherige Ärzttaxi und bildet den Lückenschluss zwischen Fahrten mit privatem Pkw und öffentlichem Verkehr.

Das AST Melk befördert Fahrgäste zu fixen Abfahrtszeiten von 54 genau definierten Sammelstellen zu jedem Ort im Gemeindegebiet zum gleichen Preis.

ABFAHRTSZEITEN

Zone 1 in Zone 3: Die Abfahrtszeiten von den elf Sammelstellen der Zone 1 (Schratzenbruck,

Pöverding, Wachauring, Großpriem, Kollapriel, Klauspriem, Rosenfeld, Winden, Neuwinden) in die Zone 3 (Stadtgebiet Melk) sind:

Montag bis Freitag:
07.00, 09.00, 15.00 Uhr
Samstag: 10.00, 14.00 Uhr

Zone 3 in Zone 1: Die (Retour-) Fahrten von den 30 Sammelstellen der Zone 3 in die Zone 1 erfolgen:

Montag bis Freitag:
08.40, 10.40, 16.40 Uhr
Samstag: 13.40, 15.40 Uhr

Zone 2 in Zone 3: Die Abfahrtszeiten von den 13 Sammelstellen der Zone 2 (Pielach,

Pielachberg, Spielberg) in die Zone 3 (Stadtgebiet Melk) sind:

Montag bis Freitag:
08.00, 10.00, 14.00 Uhr
Samstag: 11.00, 13.00 Uhr

Zone 3 in Zone 2: Die (Retour-) Fahrten von den 30 Sammelstellen der Zone 3 in die Zone 2 erfolgen:

Montag bis Freitag: 09.40, 11.31 (Linie 683), 15.40 Uhr
Samstag: 14.40, 16.40 Uhr

Wünsche für Sammelstellen: Vorschläge für zusätzliche Sammelstellen im Gemeindegebiet werden noch bis 30. Juni angenommen unter: stadtbetriebe@stadt-melk.at

ANRUFTAXI BESTELLEN

Das AST Melk von Zwölfer Reisen wird bis spätestens 30 Minuten vor der gewünschten Abfahrtszeit über die Nummer **0800 22 23 22** zum Ortstarif mit Angaben zur gewünschten Einstieg-Sammelstelle, zum Fahrziel sowie zur Anzahl der Fahrgäste gerufen. Fahrziel kann jede Adresse im Gemeindegebiet von Melk sein.

KOSTEN

Der Preis pro Fahrgast und Fahrt beträgt unabhängig von der Zieladresse drei Euro. Besitzer einer VOR-Zeitkarte bezahlen den ermäßigten Fahrpreis von 1,20 Euro. www.stadt-melk.at

Gottwald
Elektro-Teletechnik-Fachmarkt

Jetzt Küchengeräte anfragen!*

Eine Küche fürs Leben braucht erfahrene Experten!

Elektro & Teletechnik Fachmarkt
Beratung | Verkauf | Wartung

T +43 2752 528 78 | verkauf@gottwald.at | shop.gottwald.at

*Wir beraten Sie auch gerne via e-Mail oder Telefon!

BETRIEBSGEBIET OST

Die Einbauten von Kanal- und Wasserleitungen in der Gewerbestraße im Betriebsgebiet Ost sind abgeschlossen. Auch die Zufahrt zu den Grundstücken ist bereits befestigt. Den ersten Bauvorhaben der Steuerberatung BKS und des Bauunternehmens Fraiss-Bau steht also nichts mehr im Wege. Foto: Franz Gleiß



HOCHWASSERSCHUTZ FÜR WEIERBACH

Flächen für Überflutungen

Der Weierbach soll im Falle eines Hochwassers noch vor dem Stadtgebiet von Melk koordiniert über die Ufer treten. Die entsprechenden Verhandlungen mit den Grundstücksbesitzern für Überflutungsflächen sind abgeschlossen.

Zwischen seinem Ursprung am Hiesberg und der Mündung in den Donauarm durchquert der Weierbach die Orte Rosenfeld, Pöverding, Schratzenbruck und fließt durch Rohre unterhalb des Stadtgebiets zu seiner Mündung in den Donauarm. Derzeit werden dreieinhalb Kubikmeter Wasser pro Sekunde im Bereich der Quarzwerke in einen Zubringer zur Pielach ausgeleitet.

Abflussuntersuchungen des Landes und Erfahrungen aus kleinräumigen Überflutungen vor allem im Bereich Mank im Jahr 2020 ergaben Handlungsbedarf. „Wir hätten sonst massive Einschränkungen in der Raumordnung zu verkraften“, weiß Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann.

Ein erster Lösungsansatz mit einer kompletten Ausleitung des Weierbaches in die Pielach ist vom Tisch. „Wir haben jetzt

mit der Firma Donau Consult GmbH und dem Land NÖ im Einvernehmen mit den Grundstücksbesitzern Retentionsbereiche für Überflutungen festgelegt, die weiterhin bewirtschaftet werden können“, so Kaufmann.

Die erste Fläche liegt zwischen Rosenfeld und Pöver-

ding – dort hatte das Stift Melk als Grundbesitzer bereits im 18. Jahrhundert ein Überflutungsgebiet. Der zweite Bereich reicht östlich von Pöverding bis zur Bergbaustraße der Quarzwerke. Der dritte Bereich liegt zwischen Schratzenbruck und der Westautobahn.

Heuer soll die gesamte Pla-

nung bis zum wasserrechtlichen Einreichprojekt erfolgen – 55.000 Euro müssen im Nachtragsvoranschlag dafür zusätzlich budgetiert werden. Umgesetzt werden soll das Projekt nach Freigabe der Fördergelder von Land und Bund mit bis zu 80 Prozent der Gesamtkosten im Jahr 2023.

STRASSENNAME ZU EHREN VON JOSEF DALLINGER



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung im März für die Zufahrtsstraße (rot eingezeichnet) zwischen Tennishalle und Wohnbauprojekt WET (Betreubares Wohnen) den Namen „Josef Dallinger-Straße“ verordnet – Dallinger war 41 Jahre lang in der Stadtgemeinde Melk politisch aktiv und Vizebürgermeister. Er verstarb im Dezember 2020. Ebenfalls verordnet wurde der Name „Kupferschmiedekreuzweg“ für die westliche Zufahrt zur Tennishalle. In der Karte zu sehen ist auch der neue öffentliche Parkplatz – er steht für die Impfstraße in der Tennishalle zur Verfügung. Grafik: Openstreetmap / Gleiß

FORSTER UNITED OPTICS

Branchentest: United Optics ist Österreichs Klassenbester

Beim Branchentest der Gesellschaft für Verbraucherstudien (ÖGVS) ging United Optics als Punktesieger hervor.

„Sehr gut in Service und Beratung“: Diese Bewertung hat die österreichische Fachoptikerkette United Optics nun auch schriftlich. Denn beim Branchentest der Gesellschaft für Verbraucherstudien erhielt United Optics als einziges der sieben untersuchten Unternehmen die Gesamtnote „Sehr gut“.

Ermittelt wurde diese Bestleistung mit der Methodik des „Mystery Shoppings“: An



Hannes Forster, Chef der zehn Forster United Optics Filialen.

Foto: Forster United Optics

sieben Standorten ließen sich speziell qualifizierte Tester zu einem vorgegebenen Szenario (Kauf einer Brille samt Gläsern und Sehtest) beraten.

Anschließend füllten sie einen Fragebogen mit insgesamt 47 Fragen zu den Berei-

chen „Service“, „Beratung“ und „Sehtest“ aus. United Optics erfüllte demnach die gesetzten Kriterien insgesamt am besten und wurde Testsieger, als einziges Unternehmen mit der Gesamtnote Sehr Gut.

Hannes Forster, Chef der zehn „Forster United Optics“ Filialen in Nieder- und Oberösterreich, nimmt das Testergebnis der ÖGVS zum Anlass, sich bei seinen rund 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu bedanken: „Der Erfolg eines jeden Unternehmens fußt auf dem Engagement und der Fachkompetenz jedes ein-



zeln Beschäftigten. Danke, dass Sie die Qualität, die wir versprechen, jeden Tag in Ihrem beruflichen Alltag leben.“
www.forster-optik.at WERBUNG

DEIN ÖSTERREICH URLAUB.

ungere (E-)Bike-Brillen.

Wir machen aus fast jeder Sportbrille eine **OPTISCHE BRILLE** oder **GLEITSICHTBRILLE.**

ÖGVS | Gesellschaft für Verbraucherstudien GmbH
Test Optiker-Filialisten
TESTSIEGER

2x in AMSTETTEN . 2x in MELK . SCHEIBBS . ST. PÖLTEN
WÄLDHOFEN . WEYER . WIESELBURG . YBBS

FORSTER UNITED OPTICS AUSTRIA

www.forster-optik.at DIE FACHOPTIKER-KETTE

- ⊕ Rundumschutz vor Wind, Staub und UV-Strahlen
- ⊕ Rundumsicht durch gewölbte Form der Gläser
- ⊕ Besten Sitz und optimale Rutschfestigkeit
- ⊕ Top-Sicherheit bei schlechten Sichtverhältnissen
- ⊕ Fahrrad-Display gut ablesbar

ÖBB TICKETVERKAUF

ÖBB-Tickets bei Zwölfer Reisen

Ab Montag, 3. Mai, gibt es zusätzlich zum Fahrkartenautomat am Bahnhof einen Ticketverkauf der ÖBB mit persönlichem Service im Bus- und Reisecenter Zwölfer in der Jakob Prandtauer-Straße 1.

Ticketverkauf mit Beratung gab es bis zuletzt beim Nahversorger am Bahnhof. Nach dessen Schließung wird Zwölfer Reisen den Ticketverkauf im Reisebüro in der Jakob Prandtauer-Straße 1 anbieten. Das Angebot umfasst das gesamte Ticketservice mit allen Reservierungen.

Geöffnet ist von Montag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr – coronabedingt derzeit allerdings nur von 9 bis 12 Uhr. Informationen unter 02752-52274.

VERKEHR

Radfahren gegen die Einbahnen

Die Voraussetzungen für das Radfahren gegen die Einbahn in der Doktor Wilhelm Reich-Straße und in der Himmelreichstraße werden zur Zeit geprüft.

Die Stadtgemeinde Melk hat beim Kuratorium für Verkehrssicherheit ein Gutachten für eine entsprechende Erlaubnis in Auftrag gegeben.

Schon jetzt ist laut Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann aber eines gewiss: „Bei einem positiven Gutachten und einer Genehmigung durch die Bezirkshauptmannschaft sowie durch die Gemeindegremien muss in beiden Straßenzügen mit dem Wegfall einiger Parkplätze gerechnet werden.“

Sobald das Gutachten da ist, wird es in den entsprechenden Gemeinderatsausschüssen behandelt.



Bei der Präsentation des Projekts „Sonnenkraftwerk Melk“ bei der Gemeinderatssitzung im März in der Tennishalle: Stadträtin Ute Reisinger (v. l.), Bürgermeister Patrick Strobl, Daniel Berger von der Energie- und Umweltagentur des Landes und die Stadträtinnen Heidegund Niederer und Sabine Jansky. Foto: Gleiß

SONNENKRAFTWERK MELK

Photovoltaik-Anlagen mit Bürgerbeteiligung

Photovoltaik-Anlagen am Feuerwehrhaus Melk, beim Wirtschaftshof und bei den Brunnen in der Kolomaniau bzw. in Spielberg sollen Energiekosten senken und eine Notstromversorgung sicherstellen.

Insgesamt 180 kWp soll die Leistung der derzeit geplanten Photovoltaik-Anlagen auf den öffentlichen Gebäuden betragen. Finanziert werden soll das 178.000-Euro-Projekt

durch eine Bürgerbeteiligung über ein „Sale & Lease Back“-Modell.

„Mit dem Sonnenkraftwerk wollen wir einen Beitrag zu den Klimazielen leisten“, so Bürgermeister Patrick Strobl. In einem zweiten Schritt sollen dann auch Anlagen auf dem Zubau der Volksschule, dem Dach des Stadions oder der neuen Kläranlage errichtet werden. Geplant sind außer-

dem Plus-Energie-Areale in Stadtentwicklungsgebieten. Partner bei diesem „Stadt der Zukunft-Projekt“ sind neben der Stadtgemeinde die e7 Energie Markt Analyse GmbH und die Energie- und Umweltagentur NÖ. Gefördert wird das Projekt vom Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie.

www.sonnenkraftwerk-melk.at

STOPP LITTERING



Auch heuer erfolgte der Frühjahrsputz in der Umwelt – wegen des Lockdowns allerdings nicht in einer gemeinsamen Aktion, sondern in vielen kleinen Aktionen im gesamten Gemeindegebiet von Melk. Sammelten Müll im Bereich der Herriederstraße: Laurentin Scheiber (v. l.), Stadträtin Ute Reisinger, Gerhard Posch, Gemeinderätin Birgit Zöchling mit ihren Kindern Felix, Max und Emma, Bürgermeister Patrick Strobl, Umweltgemeinderätin Sandra Hörmann und Gemeinderat Benjamin Steyrer. Foto: Franz Gleiß

VERKEHRSSICHERHEIT

Lasermessungen ab 1. Juni

Auf mehrfachen Wunsch der Anrainer werden ab 1. Juni Geschwindigkeitsmessungen im Gemeindegebiet von Melk durchgeführt.

Die Vorbereitungen für diese Verkehrsmaßnahmen laufen bereits seit dem Jahr 2017.

Nach Anrainerbeschwerden wurden im gesamten Gemeindegebiet Radarmessungen durchgeführt. Dabei kamen ursprünglich insgesamt 17 Standorte für mögliche Überwachungen in Frage.

Nach weiteren Messungen

in den Jahren 2019 und 2020 wurden bei zwei darauffolgenden Verkehrsverhandlungen mit zwei Amtssachverständigen und der Bezirkshauptmannschaft Melk schließlich acht Standorte für fixe Überwachungen festgelegt (siehe Kasten).

Bei der Gemeinderatssitzung im März fiel die Wahl auf optisch ansprechende Radarkästen der Firma Jenoptik für die fünf Standorte im Stadtbereich sowie drei Kabinen der Firma Puchegger für die restlichen Standorte.

Bestückt werden die Kästen mit Lasermessgeräten. Diese messen die Geschwin-

digkeit in beide Fahrrichtungen. Ausgelesen werden die Daten aber ausschließlich durch die Polizei. Die Einnahmen fließen an den jeweiligen Straßenerhalter – Stadtgemeinde Melk bzw. Land NÖ.



Eine Radarkabine der Firma Jenoptik. Foto: privat

LASERMESSUNGEN IN MELK

- Abt Karl-Straße 41 – Schulzentrum
- Abt Karl-Straße / Bahnhofstraße
- Prinzlstraße 6
- Wiener Straße / Salmannsgraben
- Spielberg Straße / Abt Maurus-Straße
- Wiener Straße 119
- Neubacher Straße / Anton Fuchs-Straße
- Bundesstraße 1 – Gasthaus Koloman / Pionierdenkmal

MEIN BAD. RUNDUM BEHAGLICH.



WARMER BODEN. WARME KUSCHELWÄNDE.

Unsichtbar in Boden, Wand & Decke integriert, erwärmen die Systeme von HARREITHER die Oberflächen gleichmäßig warm.

Für ein perfektes Wohlbefinden in Ihrem Bad!



3390 MELK | WIENER STR. 59 | T: 02752-52 682
office@riegler.co.at | www.riegler.co.at



INNOVATIVES HEIZEN KÜHLEN LÜFTEN BADEN

STADTRAT

Niederer folgt Schneck nach

In der Gemeinderatssitzung am 25. März wurde Heidegund Niederer als neue Stadträtin der Grünen Melk angelobt.



Stadträtin Heidegund Niederer.

Foto: Franz Gleiß

Niederer übernimmt alle Ressorts als Stadträtin von ihrer Vorgängerin Bettina Schneck: Integration und Inklusion, Ehrenamt, Stadtpark, Denkmäler und Friedhöfe. Als Gemeinderätin wurde Schneck in der Folge in den Gemeinderatsausschuss Bildung, Kultur und Veranstaltungen sowie in den Ausschuss Freizeitanlagen und Liegenschaften gewählt.

WALDWEG

Der Schulweg wird sicherer



Ca. 80 Stufen sind im unteren Bereich des Waldweges notwendig. Symbolfoto: Alpineisen

Mit dem Waldweg wird ein Fußweg von der Schanz über den Adolf Trittinger-Weg zur Himmelreichstraße geschaffen.

Innerhalb weniger Jahre erlebte die Schanz eine rasante Entwicklung: 130 Wohneinheiten sind dort entstanden. 60 weitere werden in den kommenden Jahren folgen.

Der seit ca. 40 Jahren im Flächenwidmungsplan aufschei-nende Fußweg von der Schanz hinunter zur Himmelreichstraße erfährt damit eine wichtige zusätzliche Bedeutung als Schulweg. Über diesen Weg können die Kinder sicher zur Schule gelangen, ohne eine einzige Straße queren zu müssen.

Barrierefrei kann der Weg

wegen der Stiegenanlage nicht werden. Er soll aber über die ganze Länge neu als naturnaher Fußweg angelegt werden. Nur im unteren Bereich ist auf Grund des großen Höhenunterschiedes eine Stufenanlage notwendig. Insgesamt ca. 80 Stufen werden hier von der Firma Alpineisen mit einem Handlauf und einer bodennahen Beleuchtung angelegt.

Spätestens zu Schulbeginn sollen die Arbeiten abgeschlossen sein und die Kinder bereits einen zusätzlichen neuen Schulweg vorfinden.

Das rund 25.000 Euro-Projekt dient letztlich auch als attraktive und kurze Verbindung zur Innenstadt oder zum Löwenpark.

sicht perfekt : sitzt perfekt

waldviertel optik
und akustik

REDEN IST SILBER, HÖREN IST GOLD!

Gönnen Sie sich bestmögliches Hören im Alltag.

- kostenlose Höranalyse und Hörtest
- ausführliche Einzelberatung
- neueste Hörgeräte unverbindlich probetragen
- Krankenkassenabrechnung
- wir reparieren, reinigen und servizieren jedes Hörgerät im Haus
- Krankenkassentarifgeräte ohne Zuzahlung um 0€

Ohne Risiko unter Einhaltung aller Hygienevorschriften. Bitte um Terminvereinbarung!

Besuchen Sie uns in einer unserer Filialen!

Würnsdorf · Waldhausen · Spitz · Hausmening · Purgstall · Ybbs · Melk

www.waldvierteloptik.at



HÖRGERÄTE
BATTERIEN
**2+1
GRATIS**

GUTSCHEIN

€150,- für das rechte Hörgerät und
€150,- für das linke Hörgerät =

€300,-

Gültig bis Ende Mai 2021, ab einer Zuzahlung von € 1.800,-
pro Kauf nur ein Gutschein einlösbar, nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

Jetzt beim Matratzenkauf Gratis-Zugaben sichern



Mehr TEMPUR® Komfort für Ihren perfekten Schlaf

Beim Kauf einer TEMPUR® Matratze erhalten Sie als Zugaben ein TEMPUR® Schlafkissen Ihrer Wahl und eine Leicht-Decke gratis. Der Gesamtwert der Gratis-Zugaben beträgt bis zu 398 €!

TEMPUR® Matratze kaufen ...



Wählen Sie aus den vier TEMPUR® Matratzenkollektionen. Sie bieten einen Schlafkomfort von weich über mittelfest bis fest.

TEMPUR® Cloud
Für ein weiches Liegegefühl

TEMPUR® Sensation
Für mehr Bewegungsfreiheit

TEMPUR® Hybrid
Für eine dynamische Anpassung

TEMPUR® Original
Für ein festeres Liegegefühl



... und 2 Gratis-Zugaben im Wert von bis zu 398 € erhalten.

TEMPUR® Schlafkissen
nach Wahl



TEMPUR® Leicht-Decke
135 × 200 cm



Aktion gültig bis 31.08.2021 | nicht mit anderen Aktionen kombinierbar

TEMPUR® Store Melk

Spielberger Straße 17 · 3390 Melk
Telefon: +43 (0)2752 500 70-20
E-Mail: tempur-store-melk@tempur.at

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9–12 Uhr
und 13–18 Uhr
Samstag 9–14 Uhr



VEREIN WELTERBEGEMEINDEN

Bürgermeister Strobl für Melk im Vorstand

Insgesamt 15 Gemeinden sind im Verein Welterbegemeinden Wachau vertreten. Mit den Bürgermeistern von Melk und Krems wurde die Zahl der stellvertretenden Obmänner nun auf drei erhöht.

Obmann des Vereins Welterbegemeinden ist seit 2011 Bürgermeister Andreas Nunzer aus Spitz. Sein Stellvertreter war Bürgermeister Erich Polz aus Rossatz-Arnsdorf. Im Gegensatz zur Stadtgemeinde Krems war die Stadtgemeinde Melk bisher allerdings nicht im Vorstand vertreten.

Mit einer Neustrukturierung des Vorstandes haben

nun beide Städte mit den Bürgermeistern Reinhard Resch und Patrick Strobl zusätzlich zu Rossatz-Arnsdorf eine Stellvertreterfunktion für Obmann Nunzer erhalten. Insgesamt werden die Interessen der Welterbegemeinden nun durch drei stellvertretende Obmänner repräsentiert.

„Wir sind die offiziellen Verwalter des Welterbes Wachau“, so Nunzer. Als solche arbeiten die Mitglieder zurzeit an einer Baufibel als Grundlage für Bauwerber in der Wachau. Und sie kümmern sich um Bewusstseinsbildung für das einzigartige Erbe.

FREIES WLAN IN DER DONAUARENA



Ein lange gewünschtes Service ist ab sofort in der Donauarena und entlang der Rollfahrestraße verfügbar: frei zugängliches Internet über WLAN. Das Service ist Teil der dort installierten Smart-Street. SPÖ-Gemeinderat John Haas (v. l.), Grünen-Stadträtin Heidegund Niederer, Bürgermeister Patrick Strobl und Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann testeten bereits das neue Angebot. Foto: Franz Gleiß



Grafik: Agentur o8/17

Spielerisch die Wachau entdecken

Erstmals in der langen Geschichte des Spiels „DKT – Das kaufmännische Talent“ führt die Reise der Spieler durch die Wachau. Der Start des Spiels liegt in der Stadt Melk.

10.000 Stück werden in der ersten Auflage des Spiels produziert. Verkauft wird es um 29,90 Euro im Fachmarktzentrum Schubert, bei kindermodergraf und bei Alexander Kaufmann in Melk.

BAUGRÜNDE IN PÖVERDING

Infrastruktur ist fertig

Die Aufschließungsarbeiten an den Baugründen in Pöverding sind abgeschlossen. Insgesamt vier Bauparzellen stehen noch zum Verkauf.

Für den Traum vom eigenen Haus in der Stadtgemeinde Melk stehen im Ortsteil Pöverding vier Baugründe zur Verfügung. In kurzer Entfernung zum Stadtzentrum von Melk liegen diese Flächen dennoch in ländlicher Umgebung.

„Die sonnigen Baugrundstücke bieten ausreichend Platz für eigenen Wohntraum in einer naturnahen Umgebung“, weiß Eveline Weissengruber von RE/MAX Immo-Service in Melk.

Die Grundstücke mit Widmung Bauland-Agrar liegen in einem Siedlungsgebiet und haben Größen zwischen 930



Die Lage der Baugründe in Pöverding. Grafik: RE/MAX

und 1.131 m². Die Anschlüsse für Wasser, Kanal und Strom liegen bereits an der Grundstücksgrenze.

Der Preis liegt bei 80 Euro pro m² – die Aufschließungskosten für Bauklasse I sind be-

reits bezahlt und im Kaufpreis enthalten.

Nähere Informationen zu den Baugründen bietet Eveline Weissengruber von RE/MAX Immo-Service unter 0664-75085206.

STERN XL

Beirat beschloss Konzept

Das Stadterneuerungskonzept wurde vom STERN XL-Beirat in der Beiratssitzung am 6. April abgesegnet und wird nun dem Stadtrat am 6. Mai und dem Gemeinderat am 20. Mai zur Abstimmung vorgelegt.

Alle Botschafter der Katastralgemeinden haben in den vergangenen Wochen und Monaten Projektvorschläge aus ihren Bereichen eingebracht. Zusammen mit den bereits bei den vorangegangenen Veranstaltungen wie den World-Cafés gesammelten Anregungen wurden die Projektvorschläge zeitlich und örtlich kategorisiert und letztlich in fünf Themenbereiche

zusammengefasst: Mobilität; Siedlungsentwicklung; Soziales; Bildung, Kultur und Sport sowie Information und Kommunikation.

Im Stadterneuerungskonzept sind nun alle Vorschläge mit den jeweiligen Zeitplänen für die Umsetzung auf 90 Seiten zusammengefasst.

Nach dem Beschluss im Stadtrat und im Gemeinderat geht das Papier an die Förderstelle des Landes.

In den kommenden Wochen sollen bereits die ersten beiden Themengruppen gebildet werden, um konkrete Punkte aus dem Leitbild für die Realisierung zu erarbeiten.



Bei der STERN XL-Beiratssitzung im April via Zoom: Juliane Lagler (von links oben nach rechts unten), die Regionalberaterinnen Sarah Kühn und Christina Fuchs, Markus Müllschitzky, Klaus Weinfurter, Franz Gleiß, Roland Schönbichler, Petra Leonhartsberger, Christoph Stattler, Gabriele Liebentritt, Manfred Berger, Christian Lichtenwallner, Stadträtin Heidegund Niederer, Ute Lagler, Monika Steinbeck, Alexander F. Svoboda und Bürgermeister Patrick Strobl. Foto: Screenshot

„ SIE ÜBERLEGEN IHRE IMMOBILIE ZU VERKAUFEN?

Wir machen das täglich.



Kontaktieren Sie uns!

Martin Zehetner Immobilien
 J. Prandtauer-Str. 10
 3390 Melk
 T 02752/53 240
 M melk@remax-immoservice.at

RE/MAX
 Immo-Service Melk

ANZEIGE

Der Raumausstatter erfüllt (Wohn-)Träume

Alexander Ramel hat im ehemaligen Gasthaus Schrittwieser am Dr. Dollfuß-Platz 1 in Mank einen Präsentationsraum eröffnet. Nach telefonischer Vereinbarung erhalten die Besucher vor Ort eine individuelle Beratung bezüglich Polster- und Malerarbeiten, Bodenbelege und Sonnenschutzsysteme.

Das alte Wirtshaus hat sich in den letzten Monaten zu einem wahren „Schmuckkästchen“, wie es die Manker bezeichnen, entwickelt. Schon seit jungen Jahren widmet sich Alexander Ramel den schönen Dingen des Lebens. Als Raumausstatter sieht er es

als seine Aufgabe, den Ansprüchen seiner Kunden gerecht zu werden. Eine seiner Stärken ist der umfassende Service. Von der Idee über die Konzeption bis zur kompletten Raumaustattung wird der perfekte Wohnstil geplant. Polstermöbel-Renovierung, Boden- und Wandbeläge, Sonnenschutz und vieles mehr zählen zu seiner Angebotspalette. Mit kundenorientierter Planung, permanenter Qualitätskontrolle, modernster Fertigung, ausgefeiltem Lieferservice und professioneller Montage bietet er den ultimativen Komplettservice an.

STADTWEIN GESUCHT



Ein Grüner Veltliner soll es sein. Mit dieser Vorgabe ging die Stadtgemeinde Melk auf die Suche nach einem Stadtwein. 1.500 Flaschen sollte der Winzer in der ersten Tranche liefern können. Das Interesse der Winzer hat in der Folge alle Verantwortlichen in der Stadtgemeinde beeindruckt. 27 Winzer haben nämlich über die Winzervereinigung Vinea Wachau ihre Proben zur Verkostung eingereicht. Insgesamt 76 Flaschen warten derzeit im Keller des Rathauses auf die Blindverkostung. „Wir werden die Verkostung durchführen, sobald die Corona-Beschränkungen es ermöglichen“, versichert Paul Magg (rechts im Bild mit Gemeinderätin Birgit Zöchling und Bürgermeister Patrick Strobl) vom BürgerInnenService im Rathaus. Foto: Sabine Mlcoch



RAUMAUSSTATTER

Erfüllt Träume – gestaltet Räume!

Aus Alt mach Neu

Polsterarbeiten

Lust auf Tapetenwechsel

Malerarbeiten

Sonne im richtigen Maß

Sonnenschutz

Spüre den Boden

Bodenverlegung

ZWÖLFER REISEN GMBH

Reisegarantie: Bus dich weg!

Eine Kooperation mit „Bus dich weg!“ bietet Kunden von Zwölfer Reisen eine noch größere Auswahl an Reiseangeboten und Reisetagen mit einer einzigartigen Durchführungsgarantie – Reisen können damit ohne Mindestteilnehmeranzahl stattfinden.

„Um die Sicherheit für unsere Kunden zu gewährleisten und die Gefahr einer Ansteckung im Bus zu minimieren, setzen wir auf neueste Technik“, erklärt Geschäftsführer Michael Ringsmuth. „Zusätzlich zur täglichen Grundreinigung unserer Busse verwenden wir ein elektrostatisches Gerät, welches das Desinfekti-

onsmittel durch Vernebelung auch in die kleinsten Winkel verteilt und bis zu zehn Tage lang eine Anhaftung von Bakterien und Viren verhindert.“

Im Reisebüro gibt es ab sofort auch außerhalb der Bürozeiten Termine bei der persönlichen Reiseberaterin für ein Video- oder Telefongespräch. Renommierete Reiseveranstalter bieten sogenannte Flextarife mit verbesserten Stornobedingungen für mehr Sicherheit bei der Reiseplanung. Den neuen Katalog gibt es demnächst in den Büros in Melk, Krems und Hafnerbach oder online.

www.zwölfer.reisen ANZEIGE



Zwölfer Reisen-Geschäftsführer Michael und Petra Ringsmuth (Mitte) blicken mit ihren Mitarbeiterinnen von Zwölfer Reisen optimistisch in den Reise-Sommer – die Sicherheit ihrer Kunden und Fahrgäste liegt ihnen dabei besonders am Herzen. Foto: Franz Gleiß



Klassiker Klopeinersee
15. - 22.08.2021 € 610,- p.P.



Radreise Neusiedlersee 03.06. & 31.07.2021 € 49,- p.P.
Radreise Traunsee-Attersee 19.06. & 14.08.2021 € 49,- p.P.
Radreise Mondsee-Attersee 12.06. & 21.08.2021 € 52,- p.P.



Zwölfer - Reisen GmbH - J.-Prandtauerstraße 1 • 3390 Melk
Tel.: 02752/52274 • office@wachautouristik.at • www.zwölfer.reisen

MELK - KREMS - HAFNERBACH

SERIE

Abteilungen der Stadtverwaltung

Die Löwenpost stellt die Abteilungen der Stadtverwaltung vor. In dieser Ausgabe werden die Stadtbetriebe präsentiert.

Insgesamt 102 Mitarbeiter beschäftigt die Stadtgemeinde Melk in den verschiedenen Abteilungen.

ABWASSERKLÄRANLAGE

Leitung:

Marius Probst

Manfred Wolloner

Betreut werden:

- 14 Abwasserpumpwerke
- 3 Regenrückhaltebecken
- 3 Hochwasserpumpwerke
- gesamtes Kanalsystem von Melk

Einzugsgebiet:

Gemeinde Schönbühel-Aggsbach, Berging, Hub, Gemeinde Melk außer KG Rosenfeld (hat eine eigene kleine Kläranlage)

Nicht in den Kanal gehören:

Fett, Speisereste, Konserven, Bierdosen, Blechdosen, Strumpfhosen, Unterhosen, Hygieneartikel

NOTRUFNUMMER

02752-21100-8303



Die Aufgabe von Klärfacharbeiter Marius Probst: Am Ende des Klärprozesses soll gereinigtes Wasser (Probe rechts) aus der Kläranlage Melk in die Donau fließen. Fotos: Franz Gleiß

ABWASSERKLÄRANLAGE MELK

Sieben Tage pro Woche im Dienst für die Umwelt

Die Abwasserkläranlage steht nie still. Dementsprechend gibt es auch rund um die Uhr Rufbereitschaft für einen Mitarbeiter.

Der Zuständigkeitsbereich der Einrichtung beginnt beim Kanal an der Grundgrenze jeder Liegenschaft und endet beim Ablaufrohr der Anlage in die Donau als Vorfluter. Dazwischen liegen kilometerlan-

ge Kanalleitungen, Pumpwerke und die gesamte Anlage in der Pionierstraße in Melk.

Hier überwachen Marius Probst und Manfred Wolloner die chemischen Werte und die Funktion der Maschinen. Das bedeutet einen täglichen Arbeitsaufwand von dreieinhalb Stunden im Labor und eineinhalb Stunden für die Mess- und Regeltechnik.

Regelmäßig müssen auch die Pumpen gereinigt werden. Sie verstopfen immer wieder durch im Kanal falsch entsorgte Materialien wie Strumpfhosen oder Hygieneartikel. Die Pumpen mit einem Gewicht von 150 bis zu 1.700 Kilo müssen dann aus den bis zu sieben Meter tiefen Becken gezogen werden.

Zurzeit wird nur Kohlenstoff abgebaut. Nach dem Ausbau der Anlage wird auch Stickstoff abgebaut. Dafür braucht das Abwasser eine längere Aufenthaltsdauer und damit

größere Becken. Das Belebungsbecken wird zum Beispiel von 1.000 auf 4.000 m³ vergrößert.

Die Anlage wird gleichzeitig auf eine Hochwassersicherheit von HQ 100 umgebaut. Für das Regenwasserbecken bedeutet das eine Erhöhung um 3,7 Meter. Das Gebäude selbst wurde bereits nach dem Jahrhunderthochwasser im Jahr 2002 entsprechend umgebaut. Damals wurde ein Stock auf das bestehende Gebäude aufgesetzt und die gesamte Elektronik in das neue und hochwasser-sichere Stockwerk übersiedelt.

Der Klärschlamm wird derzeit mit einem externen Unternehmen mobil gepresst und entsorgt.

„Diese Arbeit werden wir nach dem Umbau der Anlage mit einer stationären Presse erledigen“, erklärt Marius Probst. Der gesamte Um- bzw. Neubau erfolgt parallel zum laufenden Betrieb.



Die Abwasserkläranlage Melk mit dem Faulturm im Vordergrund.

ZUNFTZEICHEN-BETRIEBE

Geschenk-Ideen für Mütter



Die Unternehmer in der Melker Altstadt zeigen Zusammenhalt und Kreativität: Für den Ehrentag der Mütter bieten sie süße und gutbürgerliche Köstlichkeiten, Blumen, Schmuck, Mode und noch viel mehr – auch zum Abholen. Foto: Franz Gleiß

Mit kreativen Ideen sorgen die Zunftzeichen-Betriebe zum Muttertag am 9. Mai für ein entspanntes Einkaufserlebnis in der Melker Altstadt.

Von Muttertagstörtchen, Petit-Four-Boxen und Pralinen über Ischlerherzen und Torten mit persönlichem Schriftzug reicht die Palette in der Konditorei von Barbara Braun. Besonders beliebt bei ihren Kunden ist die Erdbeer-Vaniletorte. „Wir nehmen natürlich individuelle Bestellungen an und bieten nach Vorbestellung Frühstücks-Boxen mit kleinen Geschenken zum Abholen an“, erzählt sie. Während des Lockdowns war die Konditorei von Freitag bis Sonntag geöffnet. Wie viele Törtchen und Kaffees „to go“ abgeholt wurden, war vom Wetter abhängig.

Süße Wünsche werden erfüllt

Frische Torten, Pralinen, Linzerkekse oder Sträußchen mit süßen Kugeln gibt es zum Muttertag auch in der Konditorei Mistlbacher. „Auf gut Glück haben wir eine große Auswahl vorbereitet. Wir erfüllen gerne Spezialwünsche, die wir jederzeit zum Abholen anbieten“, informiert Konditor Johannes Mistlbacher. Besonders beliebt sind Schokoladen-

torten, gefolgt von Frucht- und Esterhazytorten.

Schmuck ist beliebtes Geschenk

„Click & Collect“ hieß das Rezept im Lockdown für Juwelier Martin Baar. Das heißt: Ansehen im Webshop und abholen im Geschäft. „Die Pandemie hat in der Modeschmuck-Branche Spuren hinterlassen, oft kommt es zu Verzögerungen bei den Lieferungen. Im Goldbereich ist das zum Glück nicht so. Der Goldschmuck ist auch wieder stark im Aufwind“, weiß der Juwelier. Feine Armbänder, besonders in goldgelb und mit Farbsteinen, sind gefragt. Ein Blick auf die Muttertagsaktionen lohnt sich also. „Jetzt brauchen wir nur noch die Anlässe, damit wir den Schmuck auch ausführen können“, meint Baar.

Blumen zum Abholen

Mit einem kleinen Selbstbedienungsladen vor dem Geschäft hat Floristin Viktoria Lagler ihre Kunden während der Lockdowns versorgt. Eine noch größere Auswahl gibt es rund um den 9. Mai. „Wir haben wirklich alles da“, betont Lagler. Margeriten, Hortensien und Rhododendren sind die ungeschlagenen Lieblinge.

Einen Gartentrend spürt die Floristin in Richtung Süden. Mediterrane Pflanzen wie Oliven- oder Zitronenbäume sind beliebt.

Individuelle Wünsche zum Muttertag wären kein Problem.

Falls gewünscht, liefert das Blumengeschäft aus.

Darüber hinaus bieten auch die weiteren Melker Betriebe und Gastronomen nach wie vor Geschenkgutscheine bzw. Menüs zum Abholen an.

3Z DIE MELKER WIRTSCHAFT

MUTTERTAG 9. Mai



In der **Melker Altstadt** finden Sie das ideale Geschenk.

OFFENE STELLEN

Die Pionierbaukompanie in Melk sucht ab sofort folgende Professionisten:

Installateure, Elektriker, Zimmerer, Spengler, Dachdecker, Maurer, Tischler, Personen mit Führerschein
Voraussetzungen

- Frauen und Männer bis 30 Jahre mit österreichischer Staatsbürgerschaft
- Körperliche Fitness
- Bereitschaft für Auslandseinsatz

Gehalt:

1.760,90 Euro (14x pro Jahr) plus Bereitstellungsprämie 474,00 Euro. Auslandszulage z. B. für Kosovo 2.133,00 Euro pro Monat.

Nähere Informationen:

Offiziersstellvertreter Martin Gruber, Rekrutierungsbüro, 050201-3643170.



Das Pionierbataillon 3 bietet als einer der größten Arbeitgeber in der Bezirkshauptstadt spannende Arbeitsbereiche bei Einsätzen im In- und Ausland. Foto: Niklas Meyr

PIONIERBATAILLON 3

Pionierbaukompanie sucht 30 Professionisten



GRATIS BAGGERARBEITEN

Konzept Haus baut Ihr Ziegelfertighaus genau nach Ihren Wünschen. Stressfrei und jetzt sogar mit Gratis Baggerarbeiten.

Beim Kauf eines Konzept Hauses (Erdarbeiten für Bodenplatte oder Keller inkl. Rollschotter)

JETZT ONLINE TERMIN AUSMACHEN:

www.konzept-haus.at

Die Melker Pioniere suchen weibliche und männliche Mitarbeiter mit abgeschlossener Berufsausbildung zum sofortigen Eintritt für je drei, aber höchstens neun Jahre für die Kaderpräsenten Einheiten.

„Wir suchen keine Hauselektriker oder Hausmeister“, stellt Martin Gruber vom Rekrutierungsbüro klar, „wir suchen vielmehr Leute in Uniform mit Reisebereitschaft und Fachqualifikation.“

Frauen und Männer unter 30 Jahren mit österreichischer Staatsbürgerschaft und entsprechenden Voraussetzungen (siehe Kasten oben) können sich bewerben. Nicht ausgeschlossen sind Personen mit abgeleistetem Zivildienst – sie müssen allerdings den Grundwehrdienst nachholen. Geschafft werden müssen Liegestütze und 2.400 Meter in einer Mindestzeit. Dann können die Gespräche über einen Arbeitsplatz beim Bundesheer beginnen.

Zu 90 Prozent wird der Arbeitsplatz dann in Melk sein. Eine gewisse Reisebereitschaft müssen die Bewerber allerdings mitbringen. Zur jeweils dreijährigen Verpflichtung – die auf maximal neun Jahre verlängert werden kann – gehört nämlich mindestens ein sechsmonatiger Auslandseinsatz zum Beispiel im Kosovo, in Bosnien oder im Libanon. Die Auslandserfahrung bringt dann auch ein überdurchschnittliches Zusatzeinkommen mit sich.

Zum Einsatz kommen die Professionisten nicht bei Kampfhandlungen. Vielmehr ermöglichen sie mit ihren Vorbereitungsarbeiten beim Aufbau zum Beispiel von Lagern oder Unterkünften den Einsatz der Soldaten vor Ort.

Am Ende dieser Anstellung auf Basis von Militärvertragsbediensteten winkt ein attraktives Ausstiegsszenario mit Berufsförderung bzw. Abfertigung. www.melker-pioniere.at

AUTOHAUS SENKER MELK

Senker: Ihr Mobilitätspartner

Was erwarten Sie sich von einer Fachwerkstätte? Eine Kombination aus dem Fachwissen des qualifizierten Service-Teams, den kompetenten Technikern, dem modernen technischen Equipment in der Werkstatt sowie Volkswagen-Konzernmarken Original Teilen® und Volkswagen Original Zubehör® machen den Senker Rundum-Service aus.

Mobilitätsgarantie – von Service zu Service – kostenlos! Bei uns bleiben alle Herstellergarantien erhalten. So verlängert sich die Mobilitätsgarantie mit jedem Service lt. Herstellervorschrift – ein ganzes VW-, Audi-, SEAT- oder ŠKODA-Leben lang.

Ersatzwagenmobilität. Ob Werkstatttermin oder ein unvorhergesehenes Ereignis – wir sorgen dafür, dass Sie mobil bleiben.

Senker-Pannenhilfe rund um die Uhr. Wir übernehmen die komplette Schadensabwicklung – vom Abschleppdienst über Ersatzwagen bis hin zur fachgerechten Reparatur. Zusätzlich unterstützen wir bei der Abwicklung mit der Versicherung.

Schutz und Werterhalt. Streusalz und Rollsplitt sind eine große Belastung für Karosserie und Unterboden. Mit Versiegelungen – in regelmäßigen Abständen – kann der Unterboden des Autos gegen Rost geschützt, Reparaturen vermieden und der Wert Ihres Fahrzeuges erhalten werden.

Steinschlag auf der Windschutzscheibe? Kleine Glasschäden auf der Windschutzscheibe können oft kostengünstig repariert werden. Wichtig ist eine zeitnahe Reparatur. Ist eine Reparatur nicht mehr möglich, empfehlen die Techniker eine Original Marken-Windschutzscheibe.

Klimaanlage – Reinigung und Desinfektion. Für eine saubere Frühlingsluft sorgt die fachmännische Klimaanlage-Reinigung und Desinfektion. Durch die steigende Pollenbelastung ist dies auch für Allergiker wichtig. Die geschulten Techniker prüfen die Funktion der Klimaanlage und reinigen und desinfizieren die Oberflächen in Bezug auf Bakterien und Viren.

Flexible Terminvereinbarung:
Autohaus Senker Melk
02752-50100, melk.info@senker.at
www.senker.at



Übrigens, der neue ŠKODA ENYAQ ist ab sofort in unserem Autohaus (für Besichtigung und Probefahrt) vor Ort. Fotos: Franz Gleiß



Frühjahrskur: Nach dem Winter sehnt sich das Fahrzeug nach einem gründlichen Fahrzeug-Check, fachmännischem Räderwechsel und günstigen Reparatur- und Service-Angeboten in der Senker Fachwerkstätte.



Herzlich Willkommen in unserer Mobilitätswelt! Wir zeigen Ihnen gerne die neuesten Modelle und beraten Sie rund um Ihre Mobilität!

Aktuelle Top-Service-Leistungen

Räderwechsel inkl. Frühjahrs-Check um 57 Euro

Check-In im Reifenhotel: Räderlagerung – sauber & bequem

Große Auswahl an lagernden Reifen, Kompletträdern, Felgen, Fahrradträgern, uvm.

Original Zubehör und Pflegeprodukte

Attraktive Service- und Zubehör-Sparpakete



Abt Karl-Straße 80
3390 Melk
02752-50100
www.senker.at

ANZEIGE

CITIES-APP

Melkerin gewann mit App ein Iphone

Die CITIES-App informiert nicht nur über Veranstaltungen, die Stadtgemeinde und ihre Betriebe, sondern belohnt die Melker auch für ihre Einkäufe in der Stadt.

Melkis sammeln mit der CITIES-APP lohnt sich. Beim mittlerweile zweiten Gewinnspiel, das vom APP-Betreiber in Kooperation mit der Stadt Melk organisiert wurde, gab es ein Iphone 12 zu gewinnen. Die glückliche Gewinnerin heißt Maria H., ist Melkerin und hat sich eifrig am Gewinnspiel beteiligt. Zur Info: Melkis sind die „Währung“ im Bonussystem der App und werden bei jedem Einkauf gesammelt. Jeder eingescannte Bon im Wert von 20 Melkis ist ein Los.

SPATENSTICH FÜR BKS-FIRMENZENTRALE



Spatenstich für die neue Firmenzentrale von BKS Steuerberatung im Betriebsgebiet Ost im April: Rudolf Lick (BKS) (v. l.), Rene Kausl (Kausl GmbH), Martin und Katharina Bichler (BKS), Karl Eßletzbichler (Holzbau Winkler), Markus Fraiss (Fraiss Bau), Werner Steinwendner (BKS), Architekt Dietmar Kraus, Bürgermeister Patrick Strobl, Stadtrat Nikolaus Weinwurm und Wolfgang Grünbichler (ELOTECH). Foto: Johann Perger

SPENDENAKTION

Wirte leeren Lager mit Herz

Die Gastronomie verharrt schon seit November im Lockdown, das Lager der Wirte ist voll und die Getränke nähern sich dem Ablaufdatum an. Um das große Wegleeren zu verhindern, starteten einige Melker Gastronomen die Aktion „Mit Herz gegen Verschwendung“.

Gegen eine freiwillige Spende bieten Rathauskeller, Kalmuck, Hotel Post, Hotel Wachauerhof, Koloman und Salt & Pepper alkoholfreie Getränke und Bier zum Abholen an. Die erste Aktion, die im Februar gestartet wurde, war erfolgreich: Stammgäste und Spendenfreudige retteten 870 Liter vor dem Wegleeren und ließen dafür 1.721 Euro freiwillig in der Spendenkasse. Manche kamen sogar extra deswegen zum Gasthaus – um zu spenden. Das Geld übergaben die Gastronomen im März dann an den Verein Hospiz Melk.

Nun geht die Aktion „Mit Herz gegen Verschwendung“ in die zweite Runde. Der Getränkelieferant Kastner mel-

dete sich im Rathauskeller und stellte Getränke mit nahendem Ablaufdatum auch aus seinem Lager zur Verfügung. Die freiwilligen Spenden gehen dieses Mal an das Förderzentrum in St. Leonhard am Forst. Aktion läuft bis zur Öffnung

Apropos Lager. Genau dort, nämlich im Getränkekeller vom Melker Rathauskeller, kam Gastronom Mario Sassmann die Idee, diese Aktion zu starten. „Er stand im Keller und stellte fest, dass vieles bald abläuft. Wir dachten uns, wir machen eine Aktion daraus, bevor wir das alles wirklich wegleeren müssen“, erzählt sein Geschäftspartner René Reinmüller. Die beiden informierten ihre Wirtskollegen, die sofort mit an Bord waren. „Auch in den Nachbargemeinden Ybbs, Schönbühel und Mank orientieren sich die Wirte an unserem Konzept“, freut sich Reinmüller.

Die Aktion läuft übrigens solange, bis die Gastronomie wieder aufsperrbar darf.



Baurechtsgründe in Melk zu vergeben

Lebzelterbreite / Südspange, 3390 Melk

- 35 Baurechtsgründe zum Bau eines Eigenheimes im Süden von Melk
- Parzellengröße von 600 bis 640 Quadratmetern
- mitten in einer Stadt mit vielen Einkaufsmöglichkeiten, tollem Bildungs- und Kulturangebot
- breites Angebot von Freizeit- und Sportmöglichkeiten

Melk. Ein guter Platz zum Leben. Welterbestadt. Kultur-Hotspot und Bezirkshauptstadt mit Visionen. Mitten am Land und doch zentral gelegen.

Nähere Infos:

MEKIV GmbH, Horst Langer
horst.langer@stadt-melk.at
+43 2752 21100-4300

STADT MELK



Ein **BUNGALOW** barrierefrei mit 154 m² Wohnnutzfläche - individuell und auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.



SETPREIS
Bausatz* 290 Block

Bungalow
WNF 154 m²
Satteldach

ab **€ 65.380,-**

ab Werk; inkl. 20% USt.

**AKTION
IM MAI**

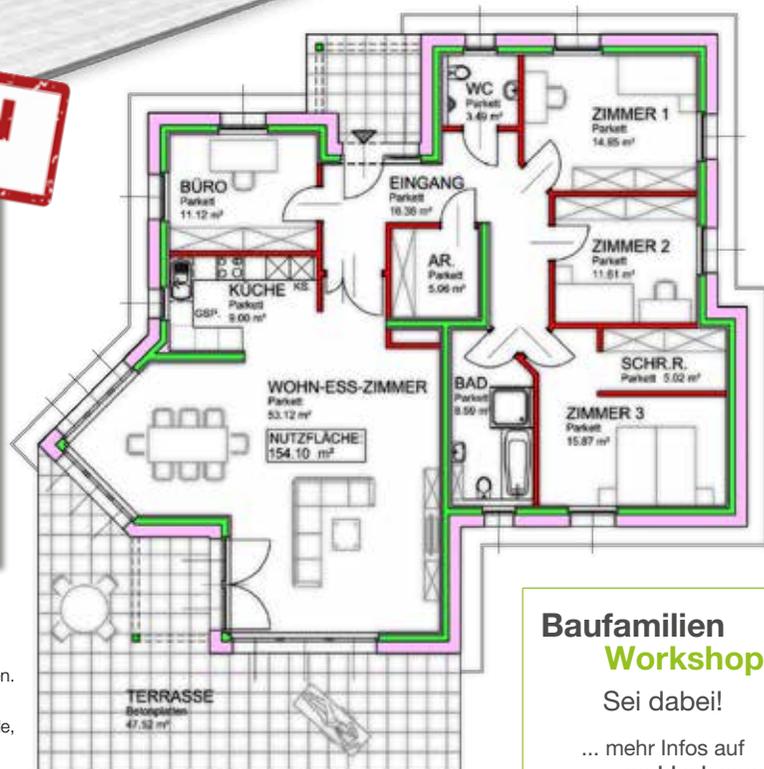
*Bausatz inklusive:

- **Einreichplanung** mit Baubeschreibung
- **Energieausweis** mit Berechnung der Sommertauglichkeit und Wärmebrückenfreiheit
- **Verlegepläne** Thermobodenwanne, Wände, Dach

**EUR 6.420,-
sparen**

Angebot freibleibend. Irrtümer, Änderungen & Abweichungen vorbehalten. Barablässe oder Kontogutschrift sind nicht möglich.

*Bausatz bestehend aus: Thermobodenwanne, EG Außenwände, EG tragende Innenwände, Dachelemente, Dachdämmung.



**Baufamilien
Workshops**

Sei dabei!

... mehr Infos auf
www.oc-block.com

Behaglichkeit
in **Massivbauweise**

OC BLOCK[®]
Bauen. Ohne Compromisse.

OC Block | A-3390 Melk | Jakobstraße 7 | T: 02752 500 90 | office@oc-block.com

www.oc-block.com

Zur Pensionierung von Klärwärter **Gerhard Eimer** gratulierten Personalvertreter Markus Pöhacker (l.) und Bürgermeister Patrick Strobl. Gerhard Eimer war von Juni 1986 bis November 2020 bei der Stadtgemeinde Melk beschäftigt.



Zur Pensionierung von Wirtschaftshof-Mitarbeiter **Gerhard Kaftan** (2. v. l.) im März gratulierten Personalvertreter Markus Pöhacker (v. l.), Stadtbetriebe-Leiter Robert Scherer und Bürgermeister Patrick Strobl.

Zum 25-jährigen Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst von Musikschullehrer **Klaus Hainzl** von der Musikschule Schallaburg gratulierten Personalvertreter Markus Pöhacker (l.) und Bürgermeister Patrick Strobl.



Zur Pensionierung von Kinderbetreuerin **Edeltrud Simoner** vom Kindergarten 2 gratulierten im Februar Personalvertreter Markus Pöhacker (l.) und Bürgermeister Patrick Strobl. Fotos: Stadt Melk / Sabine Mlcoch

HAGEBAU SCHUBERTH

Gutscheine bleiben gültig

hagebau Schubertth verlängert nach dem Lockdown die Gültigkeit aller versandten -20%-Gutscheine und aller im Lockdown gestreuten Flugblätter: Diese gelten weitere zwei Wochen ab Wiedereröffnung.

Es war einmal vor gar nicht allzu langer Zeit, da wurden hagebau Schubertth Frühlingsgutscheine an treue, gern gesehene Kunden verschickt. Die Menschen in Melk und in der Region freuten sich darüber.

Da wurden Pläne geschmiedet und Projekte gestartet für Haus und Garten, Wohnung und Balkon.

Und da waren die Schubertth-Gutscheine gerade recht gekommen.

Den Rest der Geschichte

kennen wir. Der Lockdown mit seinen Einschränkungen und die Sorge um die eigene Gesundheit und die unserer Lieben hat die Lust am Frühlings-Shopping und dem Einlösen von Aktionen und Gutscheinen gemeinsam mit den Außentemperaturen sinken lassen.

Doch nun zu den guten Nachrichten: Der Frühling hat noch jedes Jahr über den Winter triumphiert und auch dieser Lockdown wird zu Ende gehen.

Deshalb verlängert hagebau Schubertth die Gültigkeit aller -20% Frühlings-Gutscheine und aller im Lockdown gestreuten Flugblätter.

www.schubertth.at ANZEIGE



Die -20%-Frühlings-Gutscheine werden verlängert. Gutschein bereits entsorgt? Ersatzgutscheine an der Baumarkt-Info! Foto: Daniela Matejschek

MELK MEMORIAL

Gedenken an Vertriebene

Im Herbst 1938 wurden sämtliche jüdischen Bürger aus der Stadt Melk vertrieben. Heute erinnert in Melk nichts mehr an diese Familien. Deshalb will der Verein MERKwuldig diese Personen wieder zurück ins Gedächtnis der Melker holen, indem „Steine der Erinnerung“ an ihren Wohn- und Wirkungsstätten verlegt werden.

„Diese Menschen waren jahrzehntelang Bürger dieser Stadt, wurden oft hier geboren, haben hier gelebt, geliebt und gewirkt. Wir möchte daher ihre Namen vor dem Vergessen bewahren“, erklärt der wissenschaftliche Leiter des Vereins „MERKwuldig – Zeit-



Paula und Ernst Porges mussten 1938 mit ihrer Tochter Elisabeth Susanne Melk verlassen. Nur Ernst Porges überlebte.

Foto: USHMM

historisches Zentrum Melk“, Christian Rabl.

Gleichzeitig gehe es auch darum, den Prozess der Marginalisierung, Enteignung, Vertreibung und Ermordung dieser Menschen durch das NS-Regime aufzuzeigen und klar zu benennen, dass auch

Melker daran beteiligt waren und davon profitierten.

Ihre Heimat Melk verlassen mussten Rudolf und Paula Weiß, Ernst und Paula Porges mit ihrer 16 Monate alten Tochter Elisabeth Susanne, Paulas Mutter Olga Schneider und deren Cousine, Elisabet-

te „Betty“ Kraus. Ernst Porges überlebte als einziger – im Exil. Seine Frau, seine Tochter und viele weitere seiner Familienmitglieder wurden in NS-Vernehmungsstätten ermordet. Auch das Ehepaar Weiß wurde in Maly Trostinec umgebracht.

Auf Basis umfangreicher Forschungen verlegt der Verein MERKwuldig mit Unterstützung der Stadt Melk im Laufe des Jahres 2021 mehrere „Steine der Erinnerung“ an den ehemaligen Wohn- und Wirkungsstätten der Ermordeten. Ein wesentlicher Teil des Projekts ist auch ein mehrtägiger Workshop mit Schülern des Melker Stiftsgymnasiums.



Vinothek & Accessoire
WEIN & WACHAU
Gottwald

Regional und sicher genießen!

Entdecken Sie unser Sortiment online unter weinundwachau.at

Weiß- & Rotweine | Rosé | Schaumweine
Raritäten | Weinabos | Regionale Spezialitäten

office@weinundwachau.at | weinundwachau.at

KINDER SAMMELN TIERFUTTERSpendEN



Auf Hochtouren laufen die Planungen für das Ferienprogramm in der Nachmittagsbetreuung in der Volksschule. Die „Löwenhöhle-Kinder“ planen unter anderem einen Besuch im Tierheim in St. Pölten. Sie wollen allerdings nicht mit leeren Händen dort ankommen und suchen nach Tierfutter-Spenden. „Es soll allerdings nur Katzenfutter von Royal Canin und Hundefutter von Rinti abgegeben werden, weil dieses Futter im Tierheim verfüttert wird – Geldspenden für das Tierheim werden auch dankend angenommen“, sagt die Leiterin der Nachmittagsbetreuung, Verena Thöni. Angenommen werden die Spenden in der Volksschule zwischen 17. Mai und 26. Juni. Infos bei Verena Thöni unter 0676-8447156813. Foto: Stefanie Appenauer

SELBSTERNTE-GÄRTEN „GART´L FEE“



Familie Asch aus Schratzenbruck vermietet ab sofort 40 Gartenflächen für den Selbstanbau mit einer Größe von 20 bis 60 m². „Immer wieder kommen Melkerinnen und Melker auf mich zu und wünschen sich kleine Gärten. Mit den Selbsternte-Parzellen der Familie Asch ist ein wichtiger Schritt in diese Richtung passiert“, freut sich Bürgermeister Patrick Strobl (2. v. l.) – im Bild mit Stadträtin Ute Reisinger (v. l.), Agnes und Michael Asch mit Tochter Julia und Stadterneuerungs-Botschafter Christian Lichtenwallner. 160 Euro kostet die Miete für eine Fläche pro Jahr – im Preis inbegriffen sind ein Erstpflanzpaket, die Leihe der Gartengeräte und Wasser. Infos und Anmeldungen bei Agnes Asch unter 0664-2029338. Foto: Sabine Mlcoch

Immobilie verkaufen: Sicher. Fair. Kompetent.

Christoph Steiner
s REAL Immobilienfachberater

T +43 5 0100 - 26242 M +43 664 88132480
christoph.steiner@sreal.at

s REAL
Immobilien

www.sreal.at

Kontaktieren
Sie mich.





Schaffen als Kulturpartner attraktive Angebote für die Besucher: Kurt Farasin, künstlerischer Leiter der Schallaburg (v. l.), Sommerspiele-Intendant Alexander Hauer, Pater Ludwig Wenzl, Leiter der Kultur- und Tourismusabteilung im Stift Melk, Bürgermeister Patrick Strobl, Abt Georg Wilfinger und Schallaburg-Geschäftsführer Peter Fritz.

Foto: Franz Gleiß

KULTURPARTNERSCHAFT

Ein Kuvert voll mit Kultur

Stift Melk, Wachaukultur Melk und Schallaburg bieten ein Kulturkuvert im Wert von 48 Euro zum Preis von 30 Euro an. Die Stadt Melk unterstützt den Kauf für Gemeindeglieder: Beim Einlösen von 100 Melkis gibt es das Kuvert um 20 Euro.

Einzigartig ist die Fülle an kulturellem Angebot in der Region – einzigartig ist nun auch die Möglichkeit, sie zu erleben:

Mit dem von den Kulturpartnern angebotenen Kulturkuvert. Dieses beinhaltet je eine Saisonkarte zum Besuch der Schallaburg und für das Stift Melk sowie einen Gutschein über 15 Euro für Outdoor-Veranstaltungen in der Wachauarena Melk.

Das Gesamtpaket im Wert von 48 Euro gibt es zum Preis von 30 Euro über das Karten-

büro bzw. per Mail bei der Wachau Kultur Melk. Geplanter Verkaufsstart ist der 3. Mai.

Mit dem Kulturkuvert zeigen die Verantwortlichen von Schallaburg, Stadt Melk, Stift Melk und der Wachau Kultur Melk vernetzte Zusammenarbeit. Eine intensivere Kooperation der Kulturpartner ermöglicht Austausch, Synergien und gemeinsame Ideen.

Mit Melkis sparen

Geld sparen beim Kauf des Kulturkuverts können 500 Bürger der Stadtgemeinde Melk mit der Cities App. Dazu müssen nur die Rechnungen bei Einkäufen in Melk mit der App gescannt werden. Für jeden Euro auf der Rechnung gibt es einen Melki. Ab 100 gesammelten Melkis kostet das Kulturkuvert dann 20 Euro.

Wir geben unser Bestes. Am liebsten für Sie.

HAUBIS BACKSTUBE & CAFÉ 2 X IN MELK



Backstube & Café Löwenpark
Löwenpark 1 / 3390 Melk
t: 02752-53650

Mo – Sa: 7.00 – 18.30 Uhr
So & Feiertag: 7.00 – 12.00 Uhr

Backstube & Café Wiener Straße (Merkur)
Wiener Straße 85 / 3390 Melk
t: 02752-54884

Mo – Fr: 07.40 – 20.00 Uhr
Sa: 07.40 – 18.00 Uhr



STIFT MELK

KUNSTSCHÄTZE

Melker Kreuz ist ab Mai im Stift zu sehen

Das Stift Melk zeigt ab Mai die wichtigsten Kunstschätze des Hauses. Für besonders eifrige Stiftsbesucher lohnt sich auch die Stift Melk-Card, die ab sofort an der Stiftskasse erhältlich ist.

Mit einigen Besonderheiten starten im Stift Melk die Stiftsbesichtigungen im Mai. Pater Ludwig Wenzl bereitet gerade die wichtigsten Kunstschätze des Hauses, das Melker Kreuz und die Kolomanimonstranz, vor. Beides ist ab Mai im Stift zu sehen. Das Melker Kreuz

mit einem Partikel vom Kreuz Christi aus vergoldetem Silber sowie die Kolomanimonstranz, ein Reliquiar des Goldschmiedes Joseph Moser aus dem Jahre 1752, sind sonst nur selten zu sehen.

Erstmals ist auch die Besichtigung der Mineraliensammlung im Eintrittspreis inkludiert. Und eine weitere Neuheit ist die Stift Melk-Card, die sowohl die Stiftsbesichtigung als auch den Besuch im Stiftspark beinhaltet.



Pater Ludwig Wenzl bereitet das Melker Kreuz und die Kolomanimonstranz für die Präsentation im Stift Melk vor. Foto: Brigitte Kobler

STIFT MELK-CARD

Neu im Stift: Die Stift Melk-Card ist als Jahres- bzw. Saisonkarte zum Preis von 18 Euro ab sofort an der Stiftskasse erhältlich. Inkludiert sind die Stiftsbesichtigung sowie der Stiftspark. Die Stift

Melk-Card gilt für die gesamte Saison und kann unbegrenzt genutzt werden.

Aktuelle **Öffnungszeiten** und weitere Infos auf der Homepage: www.stiftmelk.at

WACHAU KULTUR MELK



In der ersten Folge des Podcasts „kultur:laut“ sprachen Ursula Strauss und Josef Hader über das Leben im Scheinwerferlicht und über das, was sie derzeit bewegt. Foto: Daniela Matejschek

TISCHLEREI GOES WACHAUARENA

Vom Wohnzimmer in die Wachauarena

Egal ob auf der Bühne oder hinter den Kulissen – die Wachau Kultur Melk sorgt für ein kreatives Programm. In der veranstaltungsfreien Zeit entstand ein eigener Podcast, in dem Kulturschaffende zu Wort kommen. Mitte Mai zieht die Tischlerei Melk mit ihren Veranstaltungen erstmals in die Wachauarena.

Was bewegt Kulturschaffende, was treibt sie an? Genau damit beschäftigt sich der Podcast „kultur:laut“, ein Audioformat der Wachau Kultur Melk, das von Alexander Hauer, dem künstlerischen Leiter der Sommerspiele Melk, und Sabine Láng, der Produktionsleiterin der Internationalen Barocktage Stift Melk, moderiert wird. Sie präsentieren Persönlichkeiten, mit denen

sie arbeiten und stellen vor, welche Inspirationen und Ideen dem Spielplan voraus gehen. „kultur:laut“ ist auf allen gängigen Podcast-Plattformen kostenlos verfügbar sowie auf www.wachaukulturmelk.at/podcast

Ab Mitte Mai zieht die Tischlerei Melk Kulturwerkstatt vorübergehend in die Wachauarena, denn diese bietet als Freiluftbühne mehr Platz sowie mehr Planungssicherheit. Unter dem Motto „Tischlerei goes Wachauarena“ werden dort von 12. bis 30. Mai Kabarett- und Konzerthighlights präsentiert. Mit dabei: Voodoo Jürgens, folkshilfe, Dagmar Bernhard, Willi Resetarits, Tricky Niki, die Science Busters und noch viele mehr. www.tischlereimelk.at

SCHALLABURG

BIS 7. NOVEMBER 2021

Auf den Spuren von großen Abenteurern

Die Entdeckung der Welt, die Abenteuer von Reisenden und die Sehnsucht nach der Ferne. Davon erzählt die diesjährige Ausstellung auf der Schallaburg mit dem Titel „Sehnsucht Ferne – Aufbruch in neue Welten“.

Bis heute faszinieren die großen Abenteuer von Entdeckern und Reisenden. Dieses Jahr lädt die Schallaburg ein, ihren Spuren zu folgen. Wer waren die Menschen hinter den Geschichten und Legenden? Was wurde entdeckt und

was bedeutete das für sie? Die Reisenden träumten von der Entdeckung neuer Welten. Sie teilten die Sehnsucht nach dem Unbekannten und dem Neuen.

Mit „Sehnsucht Ferne – Aufbruch in neue Welten“ lädt die Schallaburg ein, den Spuren früher Weltreisender zu folgen. Die Schallaburg-Ausstellung beinhaltet auch erstmals einen „Escape Room“. Darin nehmen die Besucher an einer Expedition ins ewige Eis teil.



Die Schallaburg lädt ab 20. März ein, im Zuge der Ausstellung den Spuren früher Weltreisender zu folgen. Foto: Martina Siebenhandl

SCHALLABURG-CARD

Bis 7. November. Die Hauptausstellung „Sehnsucht Ferne – Aufbruch in neue Welten“ ist geöffnet von Montag bis Freitag, 9 bis 17 Uhr, und Samstag, Sonn- & Feiertag von 9 bis 18 Uhr.

Schallaburg-Card. Unbegrenzter Zutritt bis 7. November für eine erwachsene Person um 15 Euro. Kinder bis 18 Jahre sind kostenlos inkludiert. Mehr Vorteile unter: www.schallaburg.at

STADT MELK



Auf den Werken ihres Projekts 101 Portraits 2020/21 vereint Eva Neswadba-Piller Fotografie, Malerei und Schrift – zu sehen werden die Werke in der ARThausgalerie in der Hauptstraße 11 sein. Foto: Franz Gleiß

ARTHAUSGALERIE

101 Portraits und urbane Landschaften

Bereits im Vorjahr wurde die Rathausgalerie zur ARThausgalerie. Jetzt erfährt diese die nächste Änderung: Die Ausstellungsfläche übersiedelt in das ehemalige Stix-Lokal in der Hauptstraße.

Die große Eingangstür des Rathauses aus der Zeit des ersten Weltkrieges steht unter normalen Umständen für alle Menschen offen. Zumindest während der Bürozeiten. Seit über einem Jahr ist der Zutritt ins Rathaus jedoch streng limitiert.

Eine Galerie im Rathaus war unter diesen Umständen nur mehr einem sehr auserlesenen Publikum zugänglich.

Der Auszug des Fotografen Franz „weinfranz“ Weingartner mit seiner Ausstellung aus

dem ehemaligen Stix-Lokal in der Hauptstraße kam da wie gelegen: Das Lokal ist zur Hauptstraße hin mit großen Türen geöffnet und den ganzen Tag über frei zugänglich. Die Stadtgemeinde Melk nutzte diese Chance und mietete sich nach weinfranz selbst ein.

Vorläufig für ein Jahr wird die ARThausgalerie nun Werke verschiedener Künstler an der neuen Adresse in der Hauptstraße zeigen.

Den Anfang macht die Melker Künstlerin Eva Neswadba-Piller. Sie zeigt „101 Portraits 2020/21“ sowie experimentelle urbane Fotografien.

Geöffnet ist die ARThausgalerie nach dem Corona-Lockdown zu den Öffnungszeiten des Rathauses.

Impfen in Melk

Als eine der ersten Gemeinden Niederösterreichs hat Melk eine Impfstraße eingerichtet. Nach dem Start im Stadtsaal erfolgen die Corona-Impfungen seit April in der Tennishalle in der Dorfnerstraße 71. In der Folge übernimmt das Land Niederösterreich das Impfzentrum.

Sieben Mal organisierte die Stadtgemeinde Melk bisher Impfkationen – zwei Mal im Stadtsaal und fünf Mal in der Tennishalle. Über 4.800 Impfungen wurden dabei bereits verabreicht.

Die Leitung der Impfstraße teilen sich die Ärztin Dr. Natascha Goller und Bürgermeister Patrick Strobl. Beide sind von Anfang an dabei und bei jedem Impftermin vor Ort gewesen. 35 Personen sind pro Impftag im Einsatz. Die Verpflegung liefert die lokale Wirtschaft. „Die Impfstraße hat neben dem gesundheitlichen Aspekt auch eine Bedeutung für die wirtschaftliche Wertschöpfung“, betont Bürgermeister Strobl.

Zuständig für die Organisation ist der stellvertretende Stadtamtsdirektor Markus Müllschitzky. „Zu Beginn impften wir Menschen aus ganz Niederösterreich. Die weiteste Anreise dauerte zwei Stunden und 15 Minuten“, so Strobl.

Am 22. April hat das Land Nie-

derösterreich die Leitung des Impfzentrums Melk übernommen. Alle bereits gebuchten Impftermine werden aber noch über die Stadtgemeinde koordiniert. An drei Samstagen im April wurden noch Teilimpfungen verabreicht. An drei Samstagen im Mai werden die entsprechenden zweiten Teilimpfungen über die Stadtgemeinde Melk organisiert und abgewickelt.

Ab 15. Mai ist dann das Land Niederösterreich alleiniger Betreiber

der Impfstraße Melk. Als Ausweichquartier für Gemeinderatssitzungen wird die Tennishalle aber weiter verwendet werden können.

700 Personen wurden bisher pro Impftag geimpft. Mit dem Bau eines zusätzlichen Parkplatzes in der Josef Dallinger-Straße können die Kapazitäten jederzeit erhöht werden.

Weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung bietet das Land Niederösterreich unter www.impfung.at



Der Zugang zur Tennishalle ist barrierefrei und damit auch für gehbehinderte Menschen erreichbar.



Professionelle Unterstützung bei der Anmeldung von Romana Strobl für Michael Koch (75).



Horst Langer und Markus Müllschitzky



Bürgermeister Patrick Strobl im Gespräch mit der ärztlichen Leiterin der Impfstraße, Dr. Natascha Goller.



Auf Wunsch helfen Freiwillige beim Ausfüllen der Aufklärungs- und Dokumentationsbögen.



Beatrix Leeb und Benjamin Steyrer.



Mitarbeiterinnen der Stadtgemeinde tragen die Impfung in den Impfpass ein.



Die Zufahrt zur Tennishalle in der Dorfnerstraße ist beschildert. Es gibt ausreichend Parkplätze.

COVID-TESTSTATIONEN IN MELK
Covid-Zentrum Melk, Linzer Straße 8

Montag	6–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Dienstag	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Mittwoch	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Donnerstag	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Freitag	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Samstag	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr

Schuberth Stadion Melk, Postbreite 27

Montag	6–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Dienstag	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Mittwoch	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Donnerstag	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Freitag	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr
Samstag	8–12 Uhr	und	16–20 Uhr

Wasserhalle Melk (Drive-in-Teststraße), Pionierstraße 11

Montag	8–12 Uhr
Mittwoch	8–12 Uhr
Freitag	8–12 Uhr

Landschaftsapotheke Melk, Rathausplatz 10

Nur nach Voranmeldung unter 02752-52315-0 oder unter oesterreich-testet.at

Anmeldungen zu den Testungen: www.testung.at. Weitere Testmöglichkeiten im Bezirk Melk: notrufnoe.com/testungen-bezme/
 Hotline Covid-Zentrum Melk: 02752-21100-1188. Informationen für freiwillige Helfer in Melk: 02752-21100-1177.
 Alle Angaben am Stand vom 20. April 2021. www.melkhilft.at

COVID-19

Testkapazitäten wurden erweitert

Aufgrund der hohen Inzidenz Anfang April hat die Stadtgemeinde Melk die Testkapazitäten massiv erhöht und zusätzlich zum Covid-Zentrum in der Linzer Straße 8 zwei weitere Teststraßen im Schuberth Stadion und in der Wasserhalle in der Pionierstraße eröffnet.

20.000 Tests wurden seit Eröffnung des Covid Zentrums Melk bereits durchgeführt. Parallel zum Zentrum in der Hauptstraße wurden zu Stoßzeiten auch bis zu zwei Teststraßen im Stadtsaal geöffnet.

Anfang April standen dann wegen der hohen Inzidenz der Covid-Fälle im Bezirk Melk Ausreisetests im Raum. Vorsorglich hat die Stadtgemeinde dann zwei zusätzliche Teststraßen eröffnet – als besonderes Service sogar mit einer Drive-in-Teststraße in

der Wasserhalle. Die Ausreisetests sind vorerst wieder vom Tisch. Das erweiterte Angebot der Teststraßen bleibt jedoch bestehen. „Alle Helfer waren bereits eingeteilt“, so Gesundheitsstadträtin Sabine Jansky, „daher wollten wir nicht alles wieder ändern. Mit Bürgermeister Patrick Strobl wurde dann das Weiterführen aller drei Teststraßen vereinbart – auch weil Ausreisetests oder Eintrittstests für den Handel noch immer nicht abgeschlossen sind.“

Die zusätzlichen Testtermine wären ohne den unermüdlischen Einsatz von Freiwilligen nicht möglich. Jansky bedankt sich für die enorme Hilfsbereitschaft: „Jeden Tag melden sich neue Freiwillige. Wir haben inzwischen einen Pool von 200 Helfern.“

ALLE MITARBEITERINNEN UND ÄRZTINNEN GEIMPFT


Als eine der ersten Gesundheitseinrichtungen in Melk hat die Radiologie mit den drei Ärztinnen Astrid Niedermayer (vorne v. l.), Christina Mayr und Sonja Willinger im GBZ in der Adlmannseder-Straße ein vollständig durchgeimpftes Team von Mitarbeiterinnen. „Sicherheit hat einen neuen Namen: Impfung“, so Leiterin Astrid Niedermayer. Die größtmögliche Sicherheit für die Patienten wird zudem durch eine Terminkoordination mit sehr kurzen Wartezeiten garantiert: www.radiologie-melk.at. Foto: Franz Gleiß



Foto: Franz Gleiß

STANDESAMT MELK

Wo ist Heiraten möglich? Neben der Trauung am Standesamt im Melker Rathaus organisiert das Standesamtteam auf Wunsch der Paare auch die Kommission für Orte, die in Melk, Schönbühel-Aggsbach oder Zelking-Matzleinsdorf liegen. Schon kommissionierte Locations sind u.a. die Residenz Wachau, die Ruine Aggstein, das Schloss Pielach oder der ÖAMTC-Ring in Melk. Die Extra-Kosten für eine Trauung außerhalb des Rathauses liegen bei 390,80 Euro. www.stadt-melk.at

HEIRATEN IN MELK

„Ja“ zum Trausaal ohne Gäste

Wer mit vielen Gästen, Blasmusik und Wirtshausbesuch heiraten will, muss sich noch gedulden. Viele Paare sagten ihre Hochzeit im vergangenen Jahr ab, andere heirateten allerdings gerade weil sie keine Gäste einladen durften. 2020 gaben sich am Melker Standesamt 104 Paare, sogar um 52 Prozent mehr als im Jahr davor, das Ja-Wort.

„Lasst's die Ringe lieber noch nicht gravieren!“ Das sagt Standesbeamtin Sabine Luger ihren zukünftigen Brautpaaren nun schon seit einem Jahr. „Wir und auch die Brautpaare müssen einfach sehr flexibel sein. Während eines Lockdowns machen wir nämlich gar keine Trauungen“, erzählt sie. Daher gibt es Hochzeiten, die schon drei Mal verschoben wurden. In ganz Österreich waren die Eheschließungen deswegen eher rückläufig. Aber nicht in Melk. Eine Trauung ohne Gäste, dafür mit Mundschutz, war für

viele Paare kein Problem. Das Standesamt zählte im Vorjahr 104 Eheschließungen und Verpartnerungen – um 52 Prozent mehr als im Jahr davor.

Keine Sorge um die Gästeliste

Die Gründe, gerade jetzt in der Krise zu heiraten, sind unterschiedlich. „Manche haben die Gelegenheit genutzt und sich eine aufwendige Gästeliste erspart, wo man oft nicht weiß, wen man einladen soll. Andere haben aus Sorge vor Corona geheiratet, um im Ernstfall im Spital Auskunft über den Zustand des Partners zu bekommen“, erzählt die Leiterin des Melker Standesamtes. Bestimmte Pläne oder Sparmaßnahmen durch das Ausfallen einer Feier sind weitere Motive. „Der Hauptgrund ist aber natürlich die Liebe“, betont Luger.

Momentan finden die Trauungen in verkürzter Form statt, einige verzichten auf

die Trauzeugen oder verlagern die Hochzeit ins Freie. Außer in privaten Gärten ist die Trauung übrigens an ganz vielen Orten möglich. Das Standesamt benötigt nur die Kommission dafür. „Manche haben schon spezielle Ideen und Wünsche. Im Mittelalter-Outfit, in der Ritterrüstung, im schwarzen Leder oder einfach in Tracht. Wir bemühen uns, dass wir uns an das jeweilige

Motto anpassen“, erzählt Sabine Luger. Nur bei mehreren Motto-Hochzeiten pro Tag sei das oft gar nicht so einfach.

Ob sich der Trend vom Heiraten in der Krise auch heuer fortsetzt, ist noch schwer abzuschätzen. So viel steht aber fest: Im ersten Jahresquartal fanden 14 Trauungen statt, im Vorjahr waren es 15. Im Jänner und Februar 2020 war Corona aber noch kein Thema.

Frühstück ist fertig!
geliefert oder abgeholt

Gundelrebe
www.gundelrebe.at | 0650 290 36 70

Muttertagsbox -
mit Frühstück überraschen | Gutscheine schenken!

BETREUTES WOHNEN

Seniorenwohnungen in PHS



Im Gebäude der ehemaligen Privathauptschule in der Abt Karl-Strasse 13 errichtet Silver Living Seniorenwohnungen. Foto: Franz Gleiß

Silver Living baut gemeinsam mit einer Bauherrengemeinschaft das Gebäude der ehemaligen Privathauptschule in der Abt Karl-Strasse zu einem Seniorenwohnheim um. 25 Wohneinheiten für Betreutes Wohnen sollen entstehen.

Seit 2010 steht das denkmalgeschützte Gebäude der ehemaligen Privathauptschule in Melk leer – nun soll es in neuem Glanz erstrahlen und insgesamt 25 Seniorenwohnungen mit 35 bis 64 m² Wohnfläche beherbergen. Dazu gibt es einen Gemeinschaftsgarten mit Blick auf Stadt und Stift, sowie Abstellplätze für Pkw und Fahrräder. Die denkmalgeschützte Bausubstanz wird in Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt erhalten bleiben.

„Betreutes Wohnen wird heutzutage immer wichtiger. Die Menschen wollen in ihrem Lebensabend bestens versorgt sein. Ich freue mich, dass durch dieses Projekt Seniorinnen und Senioren ein neues Zu-

hause in wunderbarem Ambiente geboten werden wird“, so Bürgermeister Patrick Strobl.

„Die öffentliche Hand hat dadurch die Chance, eine vergleichsweise günstige Wohnmöglichkeit mit Betreuung anzubieten und unterstützt damit eine positive und nachhaltige Stadtentwicklung“, ergänzt Silver Living-Geschäftsführer Thomas Morgl.

Im Betreuten Wohnen leben die Bewohner in einer Mietwohnung, üblicherweise bestehend aus einer großen Wohnküche und einem separaten Schlafzimmer, die seniorengerecht umgesetzt ist. In der Wohnanlage gibt es einen Gemeinschaftsraum, der während der Woche von einer Betreuungskraft „mit Herz“ belebt wird.

Im Winter 2022 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Infos und Vormerkungen bei SEWO Servicewohnen GmbH unter 0800-252231 bzw. unter office@service-wohnen.at www.silver-living.com



Bürgermeister Patrick Strobl (v. l.), Silver Living-Geschäftsführer Thomas Morgl und Projektinitiator Thomas Müller. Foto: Stadt Melk / Mlcoch

IMMO-CONTRACT
VERTRAUEN VERBINDET

GUTSCHEIN*

Was ist meine Immobilie wert?

Kontaktieren Sie uns, wir nehmen gerne eine Verkehrswertschätzung des Objektes vor!

KOSTENLOS & UNVERBINDLICH

050 450 - 250

st.poelten@immo-contract.com

www.IMMO-CONTRACT.com

* Gutschein kann nicht in bar abgelöst werden

FAHRRADVERLEIH IN MELK



Für Reparaturen am Fahrrad bietet die Servicestation von Radland Niederösterreich am Bahnhof Melk gratis das passende Werkzeug. Foto: Franz Gleiß

RADVERLEIH

Den Start in die Fahrradsaison macht das Radland NÖ mit dem Fahrradverleih nextbike heuer besonders schmackhaft: Ein Monat lang können die 3-Gang-Leihräder gratis getestet werden. Gutscheine für das Gratis-Monat gibt es im Rathaus. Alle Fahrradverleih-Angebote in Melk im Überblick:

NEXTBIKE

925 Fahrräder für Erwachsene mit Dreigangschaltung mit Abholung und Rückgabe an 202 Standorten in 64 Gemeinden in Niederösterreich

Verleihstationen in Melk:

- Wachauarena an der Nordseite der Hubbrücke
- Pionierstraße beim Ticketgebäude
- Hauptstraße bei Café Mistlbacher
- Bahnhof
- Bezirkshauptmannschaft bei der E-Ladestation
- Parkplatz Abbe Stadler-Gasse bei der E-Ladestation

Kosten:

1 Euro pro Stunde bzw. 10 Euro für 24 Stunden. Buchung und

Bezahlung erfolgt über die nextbike-App. Mit der Niederösterreich-Card ist eine Tagesfahrt gratis. Mit der ÖBB-Vorteilscard oder einer VOR-Jahreskarte ist die erste Stunde gratis.

www.nextbike.at

W-T BERNHARDT

150 Citybikes mit 24 Gangschaltung sowie 60 E-Bikes und Kinderfahrräder bis 24“ bei den Stationen in Melk, Spitz und Krems. Citybikes können bis 19 Uhr in Spitz und Krems zurückgegeben werden. Rückgabe der E-Bikes ist nur in Melk und Spitz bis 19 Uhr möglich.

Verleihstationen:

- Radverleih Melk, Pionierstraße 2, 0664-2222070
- Radverleih Spitz, Bahnhofstraße 6, 02713-2222

Extras:

Kinderhelme gibt es ohne Leihgebühr. Helme für Erwachsene gibt es gegen eine Gebühr von 2 Euro. Gruppen sollten Räder vorreservieren.

Kosten:

14 Euro für die Citybikes bzw.

25 Euro für die E-Bikes pro Tag. Falls die Räder nicht am Verleihort zurückgegeben werden, werden 3 Euro für den Rücktransport verrechnet. Ein Lichtbildausweis wird verlangt.

www.wachau-touristik.at

ZWÖLFER REISEN

70 Citybikes mit 3-Gangschaltung und 50 E-Bikes mit Abholung und Rückgabe im Hotel Wachauerhof Melk bzw. auf Wunsch an einem beliebigen Ort – für den Transport dorthin werden Taxi-Gebühren verrechnet.

Verleihstation:

Hotel Wachauerhof, Wiener Straße 30, 02752-522 35

Extras:

Es gibt Fahrräder für Kinder ab 8 Jahren. Helme sind in der Leihgebühr inkludiert.

Kosten:

10 Euro für einen Vormittag bis 12.30 Uhr. 10 Euro für einen Nachmittag ab 13 Uhr. 15 Euro für den ganzen Tag. 13 Euro ab zwei Tagen. Pro Rad 30 Euro Kautions.

www.wachabus.at

**BETRIEBSGRÜNDE
IN MELK**

ab 55 Euro* / m²
+43 2752 21100

1,8 ha

* ohne Aufschließungs- und Ergänzungsabgaben

STADT MELK

TOURISTISCHE ANGEBOTE

Freizeitpakete für Besucher

Die Stadtgemeinde Melk hat gemeinsam mit dem Unternehmen Zwölfer Reisen Freizeitangebote für Besucher und Einheimische geschnürt. Hier gibt es eine Beschreibung der Angebote. Der Zeitaufwand liegt zwischen zwei und sechs Stunden.

Besucher der Stadtgemeinde mit gebuchten Nächtigungen können die Freizeitangebote – abhängig von den jeweils gel-

tenden Corona-Vorschriften – ganz ohne Fahrzeug nutzen: Alle Angebote sind mit Transfer von der Unterkunft weg buchbar. Selbstverständlich sind die Ausflüge sowohl für Tagesgäste als auch für die Melker Bürger gedacht. Alle Gäste erhalten bei der Buchung einen vereinbarten Treffpunkt oder sie reisen gleich selbst an – die Angebote gibt es auch ohne Transfer.



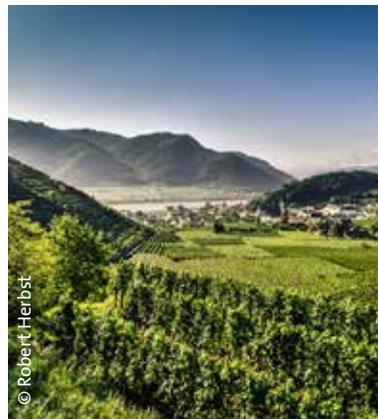
© weinfranz

Wanderung mit Alpakas durch den Dunkelsteinerwald.

Nach der Wanderung können die Tiere am Hof besichtigt werden. Es gibt Produkte der Alpakas sowie Bienenhonig aus eigener Produktion.

Wo: Altreith-Hof, 3122 Gansbach; Dauer: 1,5 bis 2 Stunden, Kosten: 12 € / Person, 6 € / Kind von 6 – 15 Jahren.

Nur mit Voranmeldung!



© Robert Herbst

Wachaufahrt mit Rundgang in Dürnstein.

Idyllische Gassen, urige Dörfer, saftige Weinärten und die wunderbare Donau – Gäste können das Lebensgefühl der Wachau in vollen Zügen genießen.

Wo: Melk mit Fahrt nach Krems; Dauer: ca. 6 Stunden; Kosten: 49 € / Person (mit Transfer).

Nur mit Voranmeldung!



© Taterman

Abenteuer Spiel Burgruine Aggstein.

Das Escape Game führt durch verborgene Orte der Burgruine. Nur wer den Auftrag erfüllt, hat den Geist bezwungen.

Wo: Burgruine Aggstein; Dauer: ca. 3 Stunden; Kosten: 19 € (39 € mit Transfer) / Person.

Nur mit Voranmeldung!



© Steve Haider

Geführte Riedenwanderung.

Experten von Wachapur begleiten die Gäste durch die Weinberge von Weißenkirchen. Im Anschluss gibt es eine kommentierte Weinverkostung bei einem Weingut in Spitz.

Wo: Treffpunkt nach Vereinbarung; Dauer: 2 Stunden; Kosten: 24 € (49 € mit Transfer) / Person.

Nur mit Voranmeldung!



© Franz Gleiß

Genusstour durch die Stadt Melk.

Hier werden die Besucher verwöhnt! Melk hat nämlich viele Schmankerln zu bieten – von der deftigen Jause bis hin zur süßen Mehlspeise. Und dazu gibt es edle Tropfen. Dauer: ca. 2 Stunden; Kosten: 37 € / Person.

Nur mit Voranmeldung!



© Franz Gleiß

Auf den Spuren von Richard Löwenherz in Melk und Dürnstein wandeln.

Die Besucher erleben die Wachau von ihrer historischen Seite und erfahren dabei von den Abenteuern von Richard Löwenherz.

Wo: Treffpunkt nach Vereinbarung; Dauer: 4 Stunden; Kosten: 49 € / Person (mit Transfer).

Nur mit Voranmeldung!

von Melk

Details zu den Angeboten gibt es auf der Tourismushomepage der Stadt Melk.

Eine Voranmeldung im Bus- und Reisecenter Zwölfer Reisen in der Jakob Prandtauer-Straße 1 in Melk ist unbedingt notwendig, und zwar unter info@wachautouristik.at oder unter 02752-52274.

www.visitmelk.com



Kanu- und Stand Up Paddle-Workshop. Gemütlich im Kanu mit mehreren Personen oder sportlich auf dem trendigen Stand Up Paddle auf der Donau bietet sich eine idyllische Landschaft, die erkundet werden möchte. Ein Spaß für die ganze Familie.

Wo: Oberloiben / Dürnstein;
Dauer: 1 Stunde; Kosten: 40 € / Person.

Nur mit Voranmeldung!



Motorbootfahrt bis Spitz. Eine Spritztour, die niemand so schnell vergisst. Ein einmaliger Genuss von Geschwindigkeit, Freiheit und wunderbarem Ambiente im Weltkulturerbe Wachau.

Wo: Melk nach Spitz mit Zeit zur freien Verfügung in Spitz;
Dauer: 5 Stunden (inkl. 2 Stunden Aufenthalt);
Kosten: 51 € / Person.

Nur mit Voranmeldung!



Waldschule Marcus – Am Dach der Wachau. Kinder erleben mit Marcus, dem Wildbiologen und Leiter der Waldschule am Jauerling, faszinierende Geheimnisse von Wald, Wild und Wiese. Sie werden Forscher und Entdecker.

Wo: Parkplatz Naturparkhaus (Oberndorf am Jauerling);
Dauer: 3 Stunden; Kosten: 29 € / Person.

Nur mit Voranmeldung!



Bei den Restaurierungsarbeiten im Restaurant des Wachaubades: Stadtrat Anton Linsberger (v. l.) und Bürgermeister Patrick Strobl mit Marko, Nataša, Mico und Vanja Savic. Foto: Franz Gleiß

WACHAUBAD

Badesaison startet mit neuen Pächtern

Das Melker Wachaubad startet voraussichtlich Mitte Mai in die Saison. Und die bringt auch neue Pächter für das Badrestaurant mit. Marko Savic und seine Mutter Nataša Savic führen das Lokal ab sofort gemeinsam mit ihrer Familie.

In den vergangenen Wochen steckte Marko Savic mit seiner Familie schon viel Energie in das Projekt. Denn der 24-jährige Melker möchte das Lokal zum Treffpunkt für die Jugend machen. „Wir wollen den Leuten, vor allem den jungen Erwachsenen, einen Grund liefern, ins Bad zu kommen“, erklärt Savic. Das Badrestaurant soll ein junges, hipbes und modernes Lokal mit Kultstatus werden.

Wie er das machen will? Mit Events wie dem Melker Badfest und auch neuen Veranstaltungen sowie einem nachhaltigen Badbuffet und einer modernen Gartengestaltung samt Chillout-Area.

Neben der Inneneinrichtung hat Savic nämlich auch im

Gartenbereich einiges verändert, den Zaun erneuert, neue Sitzmöglichkeiten angeschafft und Sonnenliegestühle für den gemütlichen Ausklang des Badetages aufgestellt.

Wichtig ist dem Pächter, dass die Badegäste nicht nur mit Burger und Pommes versorgt werden, sondern auch frische Salate sowie Gerichte für Vegetarier und Veganer auf der Speisekarte stehen. „Wir fokussieren uns auf nachhaltiges Verpackungsmaterial und wollen so wenig Plastik wie nur möglich verwenden.“

Bad soll Mitte Mai öffnen

Die Stadtgemeinde steckt ebenfalls mitten in den Vorbereitungen für die heurige Saison, deren Start übrigens nicht nur von der Corona-Lage, sondern wie immer auch vom Wetter abhängig ist. Geplant wäre der Saisonstart derzeit für Mitte Mai. Die letzten Reparatur- sowie Reinigungsarbeiten sind aktuell noch im Gange. Dann beginnt bereits das Befüllen der Becken.

BEWEGUNSPARK

Finanzierung. Die Kosten von 60.000 € tragen die Gemeinde Melk (25.000 €), die Leader Region (21.000 €), Sport.Land.NÖ (5.000 €), Sportunion Melk (5.000 €), JVP Melk (1.000 €), Sponsoren und Crowdfunding-Teilnehmer (3.000 €).



Freuen sich über den neuen „BewegUNSpark“ beim Sportzentrum Melk: Gemeinderat Benjamin Steyrer (v. l.), Bürgermeister Patrick Strobl, Raffaella Gebhart und Sebastian Pöggsteiner. Foto: Franz Gleiß

BEWEGUNSPARK

Training in freier Natur

Sportunion, JVP und Stadtgemeinde Melk haben mit dem BewegUNSpark ein frei zugängliches Fitnessstudio im Freien geschaffen. Trainiert wird hier mit dem Gewicht des eigenen Körpers.

Ein Zufall führte Raffaella Gebhart und Sebastian Pöggsteiner von der Sportunion Melk und Benjamin Steyrer von der JVP im Jahr 2019 zusammen. Beide Vereine wollten einen Fitnesspark in Melk realisieren und haben dieselbe Firma für die dafür notwendigen Geräte kontaktiert.

Die Initiatoren machten daraufhin gemeinsame Sache und riefen eine Bausteinaktion ins Leben. Mehr als 40 Käufer fanden sich in den folgenden Monaten als Unterstützer des Projekts. Den Großteil der Gesamtkosten von 60.000 Euro übernahmen die Stadtgemeinde Melk und die Leader Region (siehe Kasten oben).

Mit der gesicherten Finanzierung wurde dann das Projekt zwischen Skater-Platz und

den Beachvolleyballplätzen in Angriff genommen. Ausgelegt ist die Anlage mit ihrer Ausstattung als Calisthenics-Fitnesspark – alle Übungen funktionieren mit dem eigenen Körpergewicht. Es werden keine zusätzlichen Gewichte verwendet.

Zur Verfügung stehen Stangelemente in unterschiedlicher Höhe, Barren, eine Parkour-Mauer und verschiedene Kletterelemente. „Jeder kann hier schwingen, springen, klettern oder balancieren“, erklärt Raffaella Gebhart. Der mit Fallschutzmatten ausgelegte Boden lädt außerdem zu Übungen am Boden ein.

Anleitungen zu Übungen werden an Tafeln im Park präsentiert. Außerdem wird es Trainingsvideos auf der Homepage des BewegUNSparks zu sehen geben. „Anfang Mai sollten die letzten Arbeiten abgeschlossen sein“, so Steyrer, „dann ist der BewegUNSpark jederzeit frei zugänglich.“

www.bewegungspark.at

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



DAS GUTE LIEGT SO NAH. GENAU WIE DEIN NEUER JOB.

Finde jetzt eine Stelle in deiner Nähe:

- 55 Standorte
- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeiten



WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:




Veranstaltungen und Angaben am Stand vom 20. April 2021. Coronabedingt kann es zu Änderungen und Absagen kommen.

Mai

Mittwoch, 12. Mai

Tischlerei goes Wachauarena um 20 Uhr. Kabarett und Konzert. Clemens Maria Schreiner mit „Best Of“ und Christoph & Lollo mit „Mitten ins Hirn – Lockdown Edition“.

Stadtbücherei Melk, Stadtsaal um 20 Uhr. Lesung. „Das Land liest – Reisende Frauen.“

Donnerstag, 13. Mai

Tischlerei goes Wachauarena um 20 Uhr. Konzert. Buntspecht mit „Unter den Masken“ & Voodoo Jürgens mit „s'klane Glücksspiel“.



Dagmar Bernhard und Terry Chladt stehen am **14. Mai** gemeinsam mit Raubek, Strauß, Buxhofer, Tschida und ihrem „Hotel Mama“ auf der Bühne in der Wachauarena. Foto: Astrid Knie

Freitag, 14. Mai

Tischlerei goes Wachauarena um 20 Uhr. Konzert. Dagmar Bernhard & Terry Chladt mit

Raubek, Strauß, Buxhofer und Tschida mit „Hotel Mama“.

Samstag, 15. Mai

Tischlerei goes Wachauarena um 20 Uhr. Kabarett. Stermann & Grisseemann mit „Gags, Gags, Gags“.

sicht perfekt : sitzt perfekt

waldviertel optik
und akustik

SONNEN- GLÄSER GESCHENKT

Beim Kauf einer Gleitsicht- oder Fernbrille bekommen Sie Sonnengläser geschenkt.
(Farben: braun, grün, grau; ohne Vergütung, bis Diopt. +-6/2 cyl.)

Besuchen Sie uns in einer unserer Filialen!
Würnsdorf . Waldhausen . Spitz . Neufurth . Purgstall . Ybbs . Melk

www.waldvierteloptik.at

*Gültig bis Ende Mai 2021. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.



Die **Science Busters** laden am **Sonntag, 16. Mai**, zur Global Warming Party in die Wachauarena ein. **Martin Puntigam**, Astronom **Florian Freistetter** und Molekularbiologe **Martin Moder** beantworten, warum Klimawandelleugner mit Vollgas in den Sonnenuntergang düsen. Foto: Ingo Pertramer



Am **Sonntag, 30. Mai**, entführt Multitalent **Tricky Niki** sein Publikum in der Wachauarena in eine wundersame Welt voll Comedy, Magie, Entertainment und irrwitziger Bauchrednerkunst. Foto: Felicitas Matern

Sonntag, 16. Mai

Tischlerei goes Wachauarena um 20 Uhr. Wissenschaftskabarett. Science Busters mit der „Global Warming Party“.

Donnerstag, 27. Mai

Tischlerei goes Wachauarena um 20 Uhr. Konzert. Willi Resetarits, Matthias Schorn, Georg Breinschmid, Die Strottern und J. Rihimäki mit „Bsoffm in Heanois“.

Freitag, 28. Mai

Tischlerei goes Wachauarena um 20 Uhr. Konzert. folkshilfe mit „folkshilfe Akustik-Tour“.

Sonntag, 30. Mai

Tischlerei goes Wachauarena um 20 Uhr. Kabarett. Tricky Niki mit „NIKIpedia – Wenn das die Omi wüsste“.

Juni

Freitag, 4. Juni

Stiftsgarten, Stift Melk, 16 bis 17.30 Uhr. Tag der Arzneipflanzen.

Samstag, 5. Juni

Stiftsgarten, Stift Melk, 16 bis 17.30 Uhr. Tag der Arzneipflanzen.

Mittwoch, 16. Juni

Wachauarena um 20.15 Uhr. Theater. Premiere der Sommerspiele mit dem Stück „Die 10 Gebote – #wiewirlebenwollen“. Termine für weitere Aufführungen von 18. Juni bis 31. Juli unter: www.wachaukulturmelk.at

Donnerstag, 17. Juni

Stift Melk um 19.30 Uhr. Konzert. Benefizkonzert der Militärmusik NÖ für Benefizverein Auro Danubia.

Freitag, 18. Juni

Geländer der Ruder Union Melk ab 18 Uhr. Sonnenwende. Ersatztermin: Samstag, 19. Juni, ab 18 Uhr.

Samstag, 26. Juni

Kellergassenfest ab 15 Uhr in Pöverding.

Melker Hauptplatz von 10 bis 18 Uhr. Viertelsfestival.

„Heimat X Mensch – Du, ich wir“ – ein Projekt im Rahmen des Festivals mit Begegnung, Dialog und Austausch.

Sonntag, 27. Juni

Stift Melk um 19.30 Uhr. Konzert. Kammerorchester Waidhofen mit Ildiko Raimondi.



ETZI-WOHNBAU 

SPITZ AN DER DONAU

EXKLUSIVER WOHNPAK
MIT UNVERBAUBAREM DONAUBLICK

BAUSTART ERFOLGT

- Nur mehr wenige Wohnungen & 3 Einfamilienhäuser frei
- Wohnfläche 68 m² - 131 m²
- Vorsteuerabzugsmöglichkeit für Investoren
- Provisionsfrei für die Käufer
- Hochwertige Ausstattung

Mehr Infos unter
www.etzi-wohnbau.at
Tel.: +43 7614 717 97-0

WOHNPAK
„donau.SPITZ“



Michael Liebert, Birgit Wagner und Stefan Radinger (v. l.) kuratieren das Projekt **HEIMAT X MENSCH**, das im Rahmen des **Viertelfestival NÖ** am **Samstag, 26. Juni**, nach Melk kommt. Von 10 bis 18 Uhr entsteht am Melker Hauptplatz eine Pop-up-Piazza mit einem bunten Programm, wo ein Treffpunkt für Begegnungen von Jung und Alt geschaffen wird. Foto: Michael Liebert



Die **Musikschule Region Schallburg** hat ihre Schüler, etwa Antonia Leonhartsberger (v. l.), Vanessa Bichlmayr und Jonas Wieder, gefragt, worauf sie sich freuen, wenn Corona vorbei ist. Zu sehen und zu hören im **Schaukasten der Musikschule**, auf der **Homepage** unter: www.musikschule-regionschallburg.at und dem Youtube-Kanal. Foto: Musikschule

mein sorgenfrei plus

mehr fernsehen, internet, telefonie & mobile, **mehr ich**

Jetzt bis zu **6 Monate gratis!***



inkl. **MAGIC TV**
7 Tage zeitversetztes TV-Erlebnis

Unsere Smartphonetarife:
schon ab **€ 8,99**** / Monat

kabelplus
alles im plus

0800 800 514 / kabelplus.at

* Aktion gültig bis 31.05.2021 bei Neuanmeldung / Upgrade aller Privat-Produkte (ausgenommen waveNET, OAN und kabelplusMOBILE Produkte). 3 Monate kein Grundentgelt auf alle Produkte bei 24 Monaten Vertragsdauer, ab dem 4. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Bei Anmeldung von kabelCOMPLETE MAGIC TV Paketen 6 Monate kein Grundentgelt bei 24 Monaten Vertragsdauer, ab dem 7. Monat Preis lt. aktuell gültigem Tarifblatt. Aktion exklusive Entgelte für HD Austria, Family HD, Family HD XL, Fremdsprachenpakete Russisch u. Serbisch, Adult, zusätzlicher Speicher, Hardwaremiete und kabelTEL Gesprächsentgelt. Zusätzlich Internet-Service-Pauschale 15 Euro/Jahr. Anschlussentgelt (im Wert von 69,90 Euro) ist kostenlos. Gilt für von kabelplus versorgbare Objekte. Technische Realisierbarkeit ist Voraussetzung. Etwasige Kosten für Hausinstallation sind nicht inkludiert. Kombination mit Aktionen der letzten 6 Monate, Rabatte, Barabgabe nicht möglich. ** Von Aktion ausgenommen. Nähere Infos zu unseren Tarifen unter kabelplusmobile.at

Seniorenbund

Kaffee-Nachmittag

Montag, 10. und 31. Mai sowie 14. und 28. Juni, ab 15 Uhr, beim Bäck' am Eck (Teufner).

Ausflüge

Freitag, 7. Mai, Wanderung am Sonntagberg und Besuch der Basilika.

Montag, 17. Mai, Halbtagesausflug nach Dürnstein mit Stadtführung. Anmeldung bis 7. Mai bei Marianne Sommer unter: 0676-4073737.

Montag, 7. Juni, Halbtagesausflug nach St. Pölten mit Stadtführung. Anmeldung bis 28. Mai.

Mittwoch, 16. Juni, Halbtagesausflug in den Tierpark-Haag. Anmeldung bis 8. Juni.

Mittwoch, 23. Juni, Führung durch den Stiftsgarten mit Pater Martin. Anmeldung bis 16. Juni bei Marianne Sommer.

Gemeinsamer Rundgang „Bewegung tut gut, Bewegung macht Spaß“ am 11. und 25. Mai sowie am 8. und 22. Juni jeweils um 14 Uhr bei der Hubbrücke.

Freizeit & Hobbys

KOBV Melk Sprechstage. Aufgrund der aktuellen Gefährdungslage sind persönliche Beratungen derzeit NUR nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter 01-4061586-47 und mit FFP2-Maske möglich. Die Sprechstage finden jeden zweiten und vierten Montag im Monat jeweils von 9 bis 10.30 Uhr statt – also am 10. Mai sowie am 14. und 28. Juni.

Kneipp-Aktiv-Club Melk „BeMuTa“ (Bewegung –

Musik – Tanz) für Mädchen und Buben (5 bis 10 Jahre) mit Monika Anna Wahringer, jeweils am Montag, 16.30 bis 17.30 Uhr, von 3. Mai bis 7. Juni im Tageszentrum. Anmeldung bei Monika Anna Wahringer unter 0676-6218152 oder bei Irene Baumgartner unter 02752-54452.

Faszientraining & mehr für Frauen und Männer mit Monika Anna Wahringer, jeweils am Montag, von 3. Mai bis 7. Juni, im Bleib Aktiv Melk-Tageszentrum in der Nibelungenlande 7, von 18 bis 19 Uhr. Anmeldung bei Monika Anna Wahringer unter 0676-6218152.

Bewegung zur Erhaltung und Verbesserung der Gesundheit und Vitalität für Frauen und Männer – Nordic Walking, jeweils am Mittwoch von 3. Mai bis 7. Juni von 9 bis 10

Uhr bei der Hubbrücke. Anmeldung bei Irene Baumgartner unter 02752-54452 oder irene.baumgartner@gmx.at.

Besuch von „Kräuter Sonja“ in Artstetten-Pöbring, am Donnerstag, 27. Mai. Anmeldung bei Monika Anna Wahringer (0676-6218152) oder Irene Baumgartner (02752-54452).

c:me – Jugendtreff Melk Jeden Freitag von 15 bis 20 Uhr – derzeit aber wegen Corona bis auf Weiteres geschlossen.

Weiterbildung

Bildungsberatung NÖ **Kostenlos, vertraulich, unverbindlich – Beratungstage in Melk: 10. Mai von 13 bis 19 Uhr** auf der Bezirkshauptmannschaft Melk; **27. Mai von 9 bis 16 Uhr** auf der



Unfallplus Das Sicherheitsnetz für Beruf, Freizeit, zu Hause und unterwegs.

- Schützt Sie vor den finanziellen Folgen eines Unfalls
- Rund um die Uhr, das ganze Jahr, weltweit
- Flexible Leistungsbausteine individuell kombinierbar

Optional: bis zur 8-fachen Leistung
bei bleibender Invalidität und Progression plus



Die Niederösterreichische
Versicherung

Das Produktinformationsblatt
finden Sie auf unserer Website.

Wir schaffen das.

www.nv.at

Arbeiterkammer Melk; **7. Juni von 13 bis 19 Uhr**, BH Melk; **24. Juni von 9 bis 16 Uhr**, AK Melk. Beratungstermine: 0676-88044390 oder unter 0699-12206622.
www.bildungsberatung-noe.at

MÄRKTE

Wochenmarkt

Jeden Mittwochvormittag am Rathausplatz.

Bauernmarkt

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 bis 12 Uhr im Löwenpark.

GOTTESDIENSTE

Sonn- und Feiertage Stiftskirche

Sonn- & Feiertage, 9 Uhr.
Teilnahme nur nach Voranmeldung (täglich von 7.30 bis 20 Uhr unter 02752-55230).
www.stiftmelk.at

Pfarrkirche Melk

Sonn- & Feiertage, 10 Uhr.
Teilnahme nur nach Voranmeldung unter 0676-826633244 bis Freitag 12 Uhr.

Pfarrverband Melk – St. Koloman

Gottesdiensttermine im Koloman-Magazin
www.mstk.at

Evangelische Erlöserkirche

Sonn- & Feiertage, 10 Uhr.

APOTHEKENDIENSTE

Apotheken-Rufnummer 1455

Lindenapotheke

3680 Persenbeug, 07412-59059.

Apotheke Zur heiligen

Maria, 3240 Mank, 02755-2269.

Apotheke Wieselburg

3250 Wieselburg, 07416-52316.

Apotheke Zur Heimat

3382 Loosdorf, 02754-6331.

St. Franziskus-Apotheke

3372 Blindenmarkt, 07473-2325.

Salvator-Apotheke

3380 Pöchlarn, 02757-2217.

Landschafts-Apotheke

3390 Melk, 02752-52315.

Apotheke Leonhofen

3243 Sankt Leonhard am Forst, 02756-2267.

Apotheke Zum heiligen Geist

3370 Ybbs an der Donau, 07412-52411.

ÄRZTEDIENSTE

It. Ärztekammer NÖ

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8 und 14 Uhr. Nachtdienste werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (Rufnummer 141) erbracht.

Sa., 1.5. & So., 2.5.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Sa., 8.5. & So., 9.5.

Dr. Harald Waxenegger

3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße 2, 02754-6828.



Wochenmarkt. An jedem Mittwochvormittag findet am Melker Rathausplatz der Wochenmarkt statt. Maskenpflicht herrscht derzeit für Besucher und Standbetreiber. Zudem müssen die Abstands- und Hygienemaßnahmen beachtet werden. Foto: Franz Gleiß

Do., 13.5.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Sa., 15.5. & So., 16.5.

Dr. Michael Karner

3390 Melk, Josef Adlmanseder-Straße 7/4, 02752-22000.

Sa., 22.5. & So., 23.5.

Dr. Gerhard Vieghofer

3642 Aggsbach-Dorf, Nr. 48, 02753-8400, 0676-5414399.

Mo., 24.5.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Sa., 29.5. & So., 30.5.

Dr. Harald Waxenegger

3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße 2, 02754-6828.

Do., 3.6.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9, 02754-2444.

Sa., 5.6. & So., 6.6.

Dr. Josef Schönberger

3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, 02753-70005.

Sa., 12.6. & So., 13.6.

Dr. Josef Schönberger

3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, 02753-70005.

Sa., 19.6. & So., 20.6.

Dr. Philipp Fakhouri

3390 Melk, Abt Karl-Straße 70, 02752-50019, 0676-7772276.

Sa., 26.6. & So., 27.6.

Dr. Josef Schönberger

3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, 02753-70005.

LÖWENPOST

Die nächste Ausgabe der Melker Löwenpost erscheint als Kulturextra „Kultur Raum Melk“ am 11. Juni.
www.stadt-melk.at/löwenpost

EINZIGARTIG KULTUR ERLEBEN:

Kulturkuvert für

WACHAU KULTUR MELK STIFT MELK SCHALLABURG

Einzigartig ist die Fülle an kulturellem Angebot in der Region – einzigartig ist nun auch die Möglichkeit, sie zu erleben. Mit großer Freude präsentieren die Melker Kulturpartner das **neue Kulturkuvert**. Dieses beinhaltet je eine **Saisonkarte für den Besuch der Schallaburg** und für das **Stift Melk** sowie einen **Gutschein über 15 Euro**, der für Outdoor-Veranstaltungen in der **Wachauarena Melk** eingelöst werden kann. Das Gesamtpaket im **Wert von 48 Euro** hat einen attraktiven Preis – **um 30 Euro** kann das Kulturkuvert über das Kartenbüro der Wachau Kultur Melk erworben werden.

Kultur-
genuss um
€ 30,-
Das neue
Kulturkuvert!

**DAS NEUE KULTURKUVERT
ERHALTEN SIE IM KARTENBÜRO
DER WACHAU KULTUR MELK**
Mo – Fr: 09:00 bis 15:00 Uhr
Wachau Kultur Melk GmbH
Jakob Prandtauer-Straße 11
3390 Melk
T +43 (0)27 52 540 60
E office@wachaukulturmelk.at

 **WACHAU
KULTUR
MELK**
wachaukulturmelk.at

 **STIFT
MELK**
stiftmelk.at

 **schallaburg**
schallaburg.at

**SONDERANGEBOT
FÜR MELKER*INNEN:**
Kulturkuvert á EUR 20,-*
beim Einlösen von
100 MELKIS der CitiesApp
* Hauptwohnsitz
in der Stadtgemeinde Melk
Limitiert mit 500 Stk.

Gefördert von

STADT MELK
stadt-melk.at

